

Deutscher Amateur Radio Club A24

OV-Abend und Weihnachtsfeier

Zu unserem nächsten OV-Abend treffen wir uns am Freitag, 12. Dezember ab 20 Uhr in der Waldgaststätte des TSV Spessart, Allmendstraße 60 in Spessart. Themen des Abend sind u.a. die Distriktsversammlung und die Weihnachtsfeier am kommenden Sonntag, die neuesten Kontestergebnisse, der Weihnachtskontest, die 2m-OV-Frequenz, etc. Unsere Weihnachtsfeier findet am Sonntag, 14. Dezember ab 15 Uhr im Gasthaus Adler in Forchheim (wie in den vergangenen Jahren) statt. Hierfür bitten wir wieder um Kuchenspenden. Auch wenn die Vorweihnachtszeit manchmal etwas anstrengend ist, hoffen wir, dass Sie etwas Zeit für besinnliche Dinge finden. Sei es unter dem Tannenbaum oder vor dem Funkgerät. Lauschen Sie den leisen Stimmen und Zeichen im Äther - auch im übertragene Sinne. Merry xmas!

Siedlergemeinschaft

Offene Bastelwerkstatt zum Advent

Einen schönen Nachmittag haben wieder viele fleißige Bastler am Montag den 24. November in der „Offenen Bastelwerkstatt“ im Bürgertreff im Fürstenberg verbracht. Zuerst entstand ein kleiner Weihnachtswald aus gefilzten Tannenbäumchen, reichlich mit Perlen und silbernen Sternen verziert. Sehr wichtig für weihnachtliche Deko sind auch Engel. Diese wurden aus Gotteslob gefaltet und mit goldenen Fäden zusammengeklebt damit man sie als Geschenkhänger oder Christbaumschmuck verwenden kann.



Wie immer hat uns unsere gute Backfee mit leckeren Törtchen überrascht, ein Genuss zu heißem Kaffee oder Tee. Ein herzliches Dankeschön an alle Gäste, Mitglieder und Helfer die zum Gelingen dieses schönen und stimmungsvollen Bastelnachmittags beigetragen haben.

Mitgliederversammlung

Am Freitag 28. November fand im Saal des Bürgertreffs im Fürstenberg die Mitgliederversammlung statt. Nach Begrüßung der anwesenden Mitgliedsfamilien

durch den Vorsitzenden Rudolf Kröhnert war es diesem auch in diesem Jahr wieder eine große Freude den Vorsitzenden der Kreisgruppe Karlsruhe, Norbert Schmidt, in der Runde willkommen zu heißen.

Nachdem die Tagesordnung einstimmig angenommen war erhoben sich alle Anwesenden zu einer Schweigeminute zu Ehren der Verstorbenen.

Nach dem Tätigkeitsbericht, dem Kasernenbericht und dem Bericht der Revisoren empfahl der Revisor Werner Zug die Entlastung des Vorstandes für das Vereinsjahr 2014, diese erfolgte durch die anwesenden Wahlberechtigten einstimmig. Der Revisor Eugen Kling wurde danach für weitere 2 Jahre einstimmig wiedergewählt. Im Schlusswort dankte der Vorsitzende Rudolf Kröhnert nochmals allen Mitgliedern die durch ihre Teilnahme und Unterstützung zum Wohle der Gemeinschaft tätig waren.

Im anschließenden geselligen Teil wurde auch in diesem Jahr wieder sehr deutlich, dass unsere Mitglieder diese Jahresversammlung auch als wichtigen Bestandteil sehen um die sozialen Kontakte im Verein sowie im Stadtteil zu pflegen.

Der Vorstand der Siedlergemeinschaft wünscht an dieser Stelle allen Mitgliedsfamilien, Freunden und allen Ettlinger Mitbürgern eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Jehovas Zeugen

Samstag 13.12., 18 Uhr: Eine gottgefällige Ansicht über Sexualität und Ehe

Heute wird viel über Sexualität und Ehe geredet. Die Ansichten gehen weit auseinander. Wessen Ansicht teilen wir? Die unserer Mitschüler oder unserer Arbeitskollegen oder die von Verfassern erotischer Literatur? Ist es nicht vernünftig, die Ansicht des Urhebers von Sexualität und Ehe zu prüfen? Tatsächlich enthält die Bibel Rat zu diesem Thema. In der Bibel wird offen und trotzdem würdevoll darüber gesprochen. Die Ansichten Gottes zu teilen, egal um welches Thema es sich auch handelt, ist immer vorteilhaft. Deswegen ist es sicherlich auch angebracht, zu erfahren, was Gott über Sexualität und Ehe sagt. Hat Gott in seinem Wort irgendwelche Grenzen oder Schranken festgelegt, an die wir uns halten sollten?

Sonntag 14.12., 10 Uhr:

Wer ist dein Gott?

Obwohl diese Frage sehr banal klingt, ist sie doch nicht so leicht zu beantworten, wie manche jetzt vermuten mögen. Denn „Gott“ ist kein Name für irgendeinen bestimmten Gott irgendeiner Religion, sei es des Buddhismus, der Christenheit oder des Islam, sondern ein Titel, der u.a. Mächtiger bedeutet. In diesem Vortrag werden wir über den Gott der Bibel sprechen, dessen Name

mit Jehova oder Jahwe übersetzt wird und mehr als 6900 Mal in der Bibel vorkommt. Wir werden über den Vorsatz Gottes mit uns Menschen sprechen. Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 18.12.2014, 18.00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen statt.

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Einführung eines verkehrsberuhigten Bereiches im Baugebiet „Am Sang“ hier: Beschlussfassung
3. Anschaffungen aus dem Haushaltsbudget des Ortschaftsrates hier: Entscheidung über Maßnahmen
4. Austausch von Straßenleuchten in Bruchhausen hier: Entscheidung über den Austausch der aktuell 18 dekorativen Leuchten durch technische Leuchten bzw. Beibehaltung der dekorativen Leuchten und Austausch des Leuchtmittels
5. Verschiedene Bekanntgaben
6. Bürgerfragestunde

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Umbau der Ampelanlage „Am Sang“

Die Ampelanlage wird am 15. – 16.12. mit einer sechswöchigen Ausrüstung und **Grünzeitverlängerung** (Wunsch der Eltern) versehen und deshalb nicht in Betrieb sein können.

Unser Dank gilt dem Stadtbauamt für die schnelle Umsetzung.

BürgerNetzwerk - Bruchhausen

Wir beraten ehrenamtlich und organisieren notwendige Hilfe für Jung und Alt in Kooperation und ergänzend zu den vorhandenen Institutionen. Kommen Sie am

Montag, 15. Dezember, in der Zeit von 10-12 Uhr bei uns im **Rathaus-Bruchh.** **Zi. 16** vorbei oder rufen Sie uns an unter **Tel. 07243-3619017**, wenn Sie Hilfe brauchen oder mithelfen wollen. Gerne können Sie uns auch eine eMail senden an **kontakt@bueneb.de**

Ausstellung von Werner Bentz im Rathaus Bruchhausen eröffnet



Weit über hundert Kunstinteressierte kamen zur Eröffnung der zweiten Ausstellung von Werner Bentz in seinem Heimatort Bruchhausen.

„Er sieht seine Motive schon von weitem, im Vorübergehen, sie drängen sich ihm geradezu auf“, so sein Kunstfreund Dr. Axel Hildinger, der die Laudatio zur Eröffnung der Ausstellung hielt.

Ortsvorsteher Wolfgang Noller freute sich, dass Werner Bentz nach acht Jahren wieder eine Ausstellung im Rathaus ausrichte und er so viele Gäste begrüßen durfte.

Der Laudator Dr. Axel Hildinger bemerkte in seiner Rede, dass der Künstler die Fähigkeit hat, seine Motive mit Hilfe verschiedener Techniken in Bilder umzusetzen, in denen der Betrachter immer wieder neue Perspektiven oder Verfremdungen entdeckt. Er „malt“ auch mit der Kamera, durch die Wischtechnik bei der Aufnahme verleihen den Bildern den Charakter von Aquarellen oder Acrylbildern.

Große Beachtung fanden seine Fotografien, teils mit Acryllasuren versehen, auf Holzpaletten. Besonders angetan haben es Werner Bentz aber seine BuchCollagen mit Schellack, die neueren Arbeiten sind mit Rost und Patina versehen. Die beeindruckenden Ergebnisse lassen sich vorher nicht so steuern, deshalb bleibt das Bild bis zur Vollendung spannend.

Die Gelegenheit, zusammen mit ihrem Mann am Heimatort auszustellen, nutzte Christa Bentz und zeigt Werke ihrer „BuchKunst“. Durch filigrane Faltechnik nach Orimoto entstehen aus alten ausgedienten Büchern Schriftzüge, Herzen und Engel in verschiedenen Größen und Ausführungen.

Der Bruchhausener Musiker Volker Schäfer umrahmte mit seinen modernen Gitarrenklängen die gelungene Vernissage.

Werner Bentz nutzte zum Schluss die Gelegenheit für Worte des Dankes (Foto) an alle Beteiligten und Besucher der Ausstellung.

Die Ausstellung ist am **14., 21. und 28. Dezember** sowie am **4. Januar 2015** jeweils von **10 bis 12 Uhr**, am **11. Januar von 10 bis 15 Uhr** im Rahmen einer Finissage und nach telefonischer Vereinbarung unter der Rufnummer 07243 91270 geöffnet.

Aktuelles aus dem Rathaus

Vergaben aus dem Budget des Ortschaftsrates

Der Ortschaftsrat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 6. November 2014 folgende Beschlüsse (jeweils einstimmig) gefasst:

1. Anschaffung von zwei fest installierten Geschwindigkeitsanzeigen im Bereich der Landstraße

Es handelt sich um zwei Messgeräte, die dem Autofahrer die gefahrene Geschwindigkeit anzeigen (z.B. 29 km/h / 40 km/h). Die Messungen können ausgewertet und im Amtsblatt an gleicher Stelle veröffentlicht werden.

Der Ortschaftsrat hofft mit der Aufstellung der beiden Tafeln auf eine verstärkte Einhaltung von Tempo 30. Die beweglichen Anlagen der Stadt bleiben aber weiterhin im Einsatz!



2. Anschaffung von Lamellenvorhängen im Bürgersaal

Die orangenen Staubfänger (Übergardinen und Stores) der 70er-Jahre haben damit ausgedient und werden ersetzt. Eine Mindestverdunkelung für den Einsatz von Multimedia ist dadurch gewährleistet.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine

Regelmäßige Aktivitäten

Boule: montags 14 - 16 Uhr und mittwochs 14:30 bis 16:30 Uhr, Bouleplatz Fère-Champenoise-Straße

Sturzprävention: dienstags 9 - 10 Uhr
Schach: 2. u. 4. Mittwoch im Monat,

14:30 - 16:30 Uhr

Gestalten mit Ton: 14. Dezember, 9:30 Uhr

Skat: 16. Dezember, 14 Uhr

Gehirnjogging: 18. Dezember, 9:30 Uhr.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information in der Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Tel. 9211

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Krippenausstellung in St. Dionysius – Ettlingenweiher

Die Ausstellung ist von montags bis samstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Sonntag von 12 bis 18 Uhr. Führungen von Rudi Bannwarth oder Pfarrer Dr. Merz sind sonntags um 14 und 17 Uhr.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder Euer Sonnenblümchen!

Letzten Freitag kam der lang ersehnte Nikolaus zu uns in den Kindergarten. Aber nicht einfach der Nikolaus, sondern der Bischof Nikolaus! Mit langem weißem Gewand, Umhang und goldener Mitra, das ist nämlich der Hut vom Bischof!

In seinem großen goldenen Buch stand wieder alles, was er wissen musste. Wir sangen und musizierten dieses Jahr nicht im Michaelsaal für ihn, sondern immer zwei Gruppen zusammen in den Gruppenräumen. Das war viel gemütlicher, da in unseren Räumen ja alles so festlich geschmückt ist und jede Gruppe ihren schönen, selbstgestalteten Adventskranz hat.

Jede Gruppe hatte wieder fleißig gemalt und jeder Nikolaus-Sack sah anders aus. Zu Hause durften wir die Säckchen dann öffnen und es waren einige Erdnüsse, ein toller Dambedei, ein Apfel, eine Mandarine und ein kleines Geschenk darin, ein reflektierender Bärchenanhänger. Ich war sehr glücklich, dass der Nikolaus eine meiner Lieblingsfarben für mich ausgesucht hat. Woher er das wohl wusste? Aber der Nikolaus weiß ja eh alles. Danke lieber Nikolaus!

Die Dambedeis für alle Kinder hat uns Pascal Schwarz vom Café Á La Légère mit den besten Grüßen für einen schönen Nikolausstag und eine besinnliche Adventszeit gespendet, und soll ich Euch etwas verraten, sie haben so lecker geschmeckt!!! Vielen Dank Pascal Schwarz für diese großzügige Spende!

In unseren zwei Krippengruppen in der Schulstraße hat er auch vorbeigeschaut. Um die Kinder dort nicht zu ängstigen, ist er nur bis zu der äußeren Absperrung im Flur gekommen und hat gewunken. Ein paar ganz mutige haben sich sogar getraut zu ihm hin zu gehen. Ihre Geschenkchen haben sie dann nach seinem Gehen in ihrer Garderobe gefunden. Weil sie vorher so fleißig ihre Stiefelchen geputzt hatten, steckten die Mandarinen sogar in den Stiefeln drin. Ihr hättet die glänzenden Augen sehen sollen!

In der Krippe geht es natürlich auch so weihnachtlich zu wie bei uns Großen. Jeden Morgen versammeln sie sich und zünden gemeinsam eine neue Kerze auf ihrem Adventsweg an. Ein Kind darf

dann ein neues Symbol ziehen und darauf ist dann abgebildet, was an diesem Morgen Schönes gemeinsam gesungen oder welches neue Fingerspiel gemacht wird. Außerdem kommt jeden Morgen ein neues kleines Bild an die Fensterscheibe, wie bei einem Adventskalender. Und jetzt verrate ich Euch noch ein großes Geheimnis. Der Nikolaus heißt eigentlich Rudolf Zimmermann und kommt nun schon seit über 30 Jahren in unseren Kindergarten, um uns am Nikolaustag den Nikolaus zu spielen. Ich finde, das ist eine großartige Sache!
Vielen tausend Dank lieber Nikolaus Rudolf Zimmermann für deine große Treue und wir freuen uns schon auf die nächsten Jahre mit dir!

Macht's gut, Euer Sonnenblümchen!

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2015/ 2016 (Sept. 2015 – Juli 2016) sind noch bis 15.01.2015 möglich, da zum 19.01.2016 das Platzvergabeverfahren beginnt.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Kindergartenleiterin Frau Link.

Kath. Kindergarten · St. Michael
· Frühlingstr. 5, Tel: 07243 / 9 03 77
E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

TV 05 Bruchhausen e.V.

Bunter Abend

Auch dieses Jahr war der Bunte Abend ein voller Erfolg. Der 1.Vorsitzende Kurt Weber konnte trotz Nikolaustag eine voll besetzte Halle begrüßen. In einem kurzweiligen Judo Potpourri zeigten unsere jungen Judokämpfer, was sie können. Danach die Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft mit der bronzenen Ehrennadel, geehrt wurden: Adrian Martin, Edeltrud Grotz, Brigitta Hetznecker, Gerhard Lehmann, Bernd Petry, Hans Peter Schneider und Werner Stein.

Danach zeigte unsere Rückengymnastik-Gruppe einen Auszug aus dem wöchentlichen Trainingsprogramm unter der Leitung von Sofia Moreno.

Nach den Judoehrungen durch Michael Mai, startete unsere Stepp Aerobic Gruppe mit einem schwungvollen Beitrag.

Danach folgte die Ehrung unserer langjährigen Mitglieder.



Für 40 Jahre wurden mit der silbernen Ehrennadel geehrt: Siegbert Fahrer, Ur-

sula Müller, Edgar Schildhorn, Claudia Stoll, Sieglinde Knopf und Dieter Ruck. Für 50 Jahre mit der goldenen Ehrennadel:

Ernst Richter, Edith Gritsch, Gretl Heinz, Bertl Heinzler und Hildegard Bohnstengel.

Für 60 Jahre Mitglied: Gerda Tafferner

Für 70 Jahre Mitglied:

Karl Bohnstengel

Danach folgte Judo goes classic. Um eine attraktive Prima Ballerina stritten sich zwei Spitzenjudokämpfer. Wie im wirklichen Leben war keiner der beiden der endgültige Gewinner.

Bei der Ehrung für das Sportabzeichen zeigte sich wieder einmal, dass es kein Alter gibt, um nicht noch mit regelmäßigem Sport zu beginnen.

Das Sportabzeichen zu erringen, ist ein Nachweis und Bestätigung der eigenen Fitness. Den rockigen Abschluss bildete unsere bayerische Tanzgruppe mit rock me. Die Gruppe war abteilungsübergreifend zusammengestellt Mitwirkende waren Judo, Freitagsfrauen, Montags- und Mittwochsriege.

Choreografie und Leitung durch

Claudia Stoll.

Die Aufführung ging über in einen rock me flash mob, der den ganzen Saal mitriss.

Mit dem Schlusswort durch den 1.Vorsitzenden Kurt Weber endete ein rundum gelungener Abend.

Adventfeier

am Sonntag startete dann unsere Kinderadventfeier. Die wieder einmal in hervorragender Manier durch unsere Übungsleiter/innen gestaltet wurde.

Judo von klein bis groß einstudiert von Patricia Bauer und Michael Mai.

Danach der Schneeflockentanz durch unsere Mutter + Kind Gruppe geleitet durch Silke Schmidt. Unsere Übungsleiterinnen Sina Angeli und Nina Friedrich präsentierten mit der Turngruppe 2-6 Jahre den Schäfchentanz. Danach wartete Diana Samland mit den Kastenspringmäusen Turnen 6-8 Jahre und fließendes Bodenturnen ab 8 Jahre auf. Musikalisch und beschallungstechnisch wurden wir dieses Jahr durch die Disc Jockeys

BIT N BEAT Martin Schoel und Thorsten Löwenberger hervorragend unterstützt. Dafür vielen Dank ! Herzlichen Dank an ALLE, die zum Gelingen beigetragen haben.

Schon seit Mittwoch letzter Woche waren intensiv die Helfer/innen bis Sonntagabend im Einsatz. Nicht mitgezählt sind die Vorbereitungen und Übungsstunden der Mitwirkenden.

Alles nur um der Gemeinschaft des TV05 einen vergnüglichen Abend zu bieten.

Dies ist voll umfänglich gelungen. Herzlichen Dank von der Verwaltung des TV05 an alle !!!

Abt. Judo

Andreas Kintop neuer DJB –B-Kampfrichter



Andreas Kintop hat bei den Süddeutschen Vereinsmeisterschaften der U 18 in Kirchberg am 22.11.2014 die Prüfung zur DJB-B-Kampfrichterlizenz mit großem Lob bestanden.

Andreas hatte sich im Verlauf des Jahres 2014 bei allen Süddeutschen Meisterschaften zur Beobachtung durch die Landeskampfrichterreferenten der Verbände Bayern, Württemberg und Baden gestellt. Die Prüfung wurde durch den DJB-Kampfrichterreferenten der Gruppe Süd und internationalen Kampfrichter (IJF-B) Klaus Pfaffl (Bayern) und den Olympiakampfrichter (IJF-A) Vladimir Hnidka (Baden) durchgeführt. Damit hat der TV 05 Bruchhausen mit Julian Walter und Andreas Kintop zwei DJB – B- Kampfrichter die den Bundesadler tragen dürfen.

Goldmedaillen für Lea Wurth und Paulina Adamzseski beim Kappelbergturnier in Fellbach

Im württembergischen Fellbach fand am 29. November das Kappelbergturnier der U 15 und U 18 statt. Lea Wurth bis 40 kg und Paulina Adamzseski bis 48 kg belegten den 1. Platz. Silbermedaillen erkämpften sich Celine Fraß bis 40 kg und Steffen Schoel bis 43 kg. Bronzemedaillen gingen an Ricco Laferton bis 40 kg, Sara Kippler bis 44 kg und Hannah Frey bis 48 kg. Den fünften Platz und damit knapp an einer Medaille vorbei kämpften bis 52 kg Sina Angeli, Lukas Frey bis 55 kg, Franka Detemple bis 57 kg, Alexander Kutschera bis 60 kg, Nina Friedrich bis 63 kg und Maximilian Frey bis 66 kg. Ein großer Dank gilt Andreas Kintop, der die U 15 und U 18 an diesem Tag betreute. Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka des TV 05.

FV Alemannia Bruchhausen

Jugendabteilung

Samstag, 13.12.

B-Junioren ab 9 Uhr Futsal-Hallenrunde in Grötzingen, Emil-Arheit-Halle

E2-Junioren ab 13.30 Uhr Hallenrunde in KA-Rüppurr, Eichelgartenhalle

A-Junioren ab 14 Uhr Futsal-Hallenrunde in Grötzingen, Emil-Arheit-Halle Sonntag, 14.12.

F1-Junioren ab 9 Uhr Hallenrunde in KA-Durlach, Weiherhofhalle

F2-Junioren ab 9 Uhr Hallenrunde in KA-Knielingen, Reinhold-Crocoll-Halle

Zahlreiche Ehrungen beim Adventscafe



(Von links) Joachim Wohlhüter, Gerold Kohm, Helmut Schönwald, Gerald Kühnberger, Dieter Westermann, Werner Jany, Bruno Geyer, Manfred Eisele, Eberhard Müller, Edelbert Bernhard, Michael Kunz. Sitzend: Kurt Heinz.

Seine älteren Mitglieder hatte der FVA am 28.11.2014 zum beliebten Adventscafe in den Jugendraum geladen und knapp 60 Personen waren der Einladung gefolgt, um bei Kaffee und Kuchen und anschließendem Vesper einige besinnliche Stunden im Kreis ihres Vereins zu verbringen.

Eine „Märchendiva“ entführte die Gäste zunächst in die Märchenwelt und so lauschte man gebannt ihren Erzählungen, ehe im weiteren Verlauf zahlreiche Ehrungen für langjährige Vereinstreue anstanden.

So durften sich die Vorsitzenden Werner Jany und Michael Kunz bei folgenden Mitgliedern mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent bedanken.

25 Jahre Mitgliedschaft: Helmut Bätzner, Sandra Bolz, Franz Hable, Lothar Heinz, Dominik Kiefer, Heiko Kiefer und Florian Kunz.

40 Jahre Mitgliedschaft: Matthias Müller
60 Jahre Mitgliedschaft: Eberhard Müller, Manfred Eisele, Bruno Geyer, Reinhold Müller, Helmut Schönwald, Theodor Speck.

75 Jahre Mitgliedschaft: Kurt Heinz

Zu Ehrenmitgliedern wurden ernannt: Karl Seitz, Dieter Westermann, Helmut Ott, Gottfried Felber, Werner Heinz, Werner Jany, Gerold Kohm, Gerald Kühnberger, Joachim Wohlhüter, Edelbert Bernhard.

Leider konnten aus diversen Gründen nicht alle zu ehrenden Personen anwesend sein.

Nach dem offiziellen Teil saß man noch lange zusammen und schwelgte in Erinnerungen, ehe ein schöner Spätnachmittag langsam ausklang.

FVA I - SC Wettersbach I 1:1 (0:1)

Zum Abschluss des Kalenderjahres 2014 empfing der FVA den SC Wettersbach. Die Gäste, die sich nach mäßigem Saisonstart zuletzt deutlich formverbessert zeigten, erwischten in einem intensiven Spiel den besseren Start. Auf Seiten der erneut ersatzgeschwächt auftretenden Alemannia war lediglich eine Bogenlampe von Mario Mayer zu verzeichnen, welche die Lattenoberkante küsste. In der 31. Minute dann die verdiente Führung des SCW. Firnkes Flanke konnte von Kolsch per Flugkopfball verwertet werden. Bis zur Halbzeit passierte wenig Zwingendes.

Mit Beginn der 2. Halbzeit wirkte der FVA entschlossener und es gelang das Spielgeschehen vermehrt in die Wettersbacher Hälfte zu verlagern. Hochkarätige Chancen blieben weiterhin Mangelware. Als die Heimelf ab der 70. Minute auch noch mit einem Mann weniger agieren musste, schwand die Hoffnung auf Seiten des FVA-Lagers. Doch 2 Minuten später kam Marc Lachenmaier nach Ablage von B. Kohm aus 22 Metern zum Schuss und schoss mit seinem starken Linken den 1:1 Ausgleich. In Unterzahl verteidigte man das Ergebnis mit viel Kampf und Einsatz, wodurch Wettersbach nur noch zu zwei nennenswerten Torchancen kam. Nachdem der gut leitende Schiedsrichter Reutter die Partie beendete, hieß es wie schon im Hinspiel 1:1. Im Gegensatz zu Ende August handelt es sich dieses Mal aus FVA-Sicht um einen gewonnenen Punkt.

Der FVA II unterlag dem SCW II mit 0>1. Der FVA wünscht Allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute im Jahr 2015.

An dieser Stelle wollen wir uns bei all denen bedanken, die den FVA im Jahr 2014, in welcher Form auch immer, unterstützt haben.

Ein herzlicher Dank geht auch an alle Sponsoren der Bandenwerbung und die Inserenten in unserem Stadionheft.

**Harmonika-Club
Bruchhausen e.V.**

**Traumhaftes Akkordeonkonzert im
Schloss**



Am 1. Advent veranstaltete der Harmonika Club Bruchhausen sein Jahreskonzert „Akkordeon im Schloss“. Viele Freunde des Vereins und des Akkorde-

ons sind der Einladung gefolgt, sodass der Asamsaal des Schlosses ausverkauft war. Oliver Seibold, Mitglied des Vorstandes, eröffnete den Abend und begrüßte die Gäste.

Den ersten Teil des Abends bestritt das 1. Orchester mit seinem Dirigenten Martin Oberle. Majestätisch ging es los, mit „Trumpet Voluntary“ von Jeremiah Clarke, welches seit der Hochzeit von Prinz Charles und Prinzessin Diana weltberühmt ist. Die Musikerinnen und Musiker konnten mit einem vielseitigen und gekonnten Repertoire überzeugen und beglückten das applaudierende Publikum mit zwei tollen Zugaben, von welchen „Viva la Vida“ von Coldplay sehr beeindruckt hat. Ihren letzten Aufzug widmeten sie dem kürzlich verstorbenen Ehrenvorsitzenden Fritz Wipfler – sie spielten ihm sein Lieblingsstück „Auf einem persischen Markt“ von Albert Ketelbey.

Die Harmonikaner unter der Leitung von Willi Maisch füllten den zweiten Teil des Konzerts. Das Publikum wurde mit den beiden ersten Stücken in den Norden entführt, zuerst mit der „Nordland-Melodie“ von Walter Franz und dann mit einer Eigenkomposition des Dirigenten „Musik über ein nordfriesisches Volkslied“. Bei Letzterem wurden sie von der bestechend klaren Stimme der Sopranistin Sonja Hlavac-Matias begleitet. Nach zwei weiteren Stücken waren die Gäste vollends überzeugt und bekamen als Dankeschön für ihren Applaus zwei Zugaben zu hören.

Viele Zuschauer wollten nach diesem schönen Konzert noch nicht gleich nach Hause und ließen den 1. Adventssonntag bei einem gemütlichen Abendessen im Rohrsaal ausklingen.

Der HCB sagt „Vielen Dank“ – für all die zahlreichen, helfenden Hände und für das zahlreich erschienene Publikum. Das war ein traumhafter Abend.

Musikverein Bruchhausen

**Jugendweihnachtsfeier
Exal-Technology unterstützt weiter die
Jugendarbeit**

Am vergangenen Sonntag fand im weihnachtlich geschmückten MVB Vereinsheim die Jugendweihnachtsfeier mit Vorspiel statt. Nach der Eröffnung durch unsere Jugendkapelle, unter der Leitung von Roland Kopp, konnte der 1. Vorsitzende des Vereins, Bernhard Klein, viele Eltern und Großeltern begrüßen. Daran anschließend führte Jugendleiter Berthold Weismann weiter durch das Programm, welches von unseren Jungmusikern mit eigenen Liedvorträgen gestaltet wurde. So spielten Leonie Pöschl, Pia und Ines Weismann, Lukas Kiefer, Moritz Kunz sowie Andreas Klein weihnachtliche und weltliche Lieder. Hierbei konnte man sich ein sehr gutes Bild über den Ausbildungsstand unseres Nachwuchses machen, der auch im zu-

rückliegenden Jahr wieder erfolgreich zu den Lehrgängen zum „Jungmusikerleistungsabzeichen“ in der Musikakademie Kürnbach weilte.

Gerade diese gute Jugendausbildung trägt nicht nur musikalisch ihre Früchte. So überbrachte Bernd Fechner, Geschäftsführer der Firma Exal-Technology, die freudige Kunde, dass seine Firma die Jugendarbeit des Vereins auch weiterhin finanziell unterstützt wird. Vorsitzender Klein bedankte sich für diese Unterstützung und überreichte, unter dem Beifall der anwesenden Jungmusiker und Gäste, ein Präsent als Dankeschön.



Weitere Weihnachtslieder unserer Jungendkapelle sowie Gespräche in gemütlicher, vorweihnachtlicher Atmosphäre rundeten diese gelungene Weihnachtsfeier ab. Zum Schluss durfte natürlich auch ein Gruß vom Weihnachtsmann nicht fehlen. Jugendleiter Berthold Weismann bedankte sich bei Jugenddirigent Roland Kopp, seinem Team mit Sabine Günth, Regina Lang und Marius Papp sowie Bernhard Klein, welcher bei der Ausbildung zum JMLA unterstützte, mit einem Präsent. Aber auch unsere Jungmusiker gingen nicht leer aus. Brachte doch der Weihnachtsmann jeder/m einen Müller-Gutschein und, selbstverständlich, auch einen Schokoweihnachtsmann mit.

Ein Dankeschön allen, die einen leckere Beitrag zur Feier geleistet haben, sowie den fleißigen Händen bei der Bewirtung und beim Auf- und Abbau.

MVB im Internet

Bilder der Jugendweihnachtsfeier, einen Adventskalender und noch vieles mehr über Ihren Musikverein finden Sie unter www.mv-bruchhausen.de. Reinschauen lohnt sich!

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Nachlese:

Ehrungsmatinée am 1. Adventssonntag

Mit 115 Jahren Vereinsgeschichte ist es dem GVE stets besonderes Anliegen und Freude, Mitglieder ehren zu können, deren Verbundenheit mit dem Verein bereits seit Jahrzehnten währt. So konnte der 1. Vorsitzende Heinz Gebhardt mit Unterstützung des 2. Vorsitzenden Friedhold Geißler am Vormittag des 30. November Gäste aus Gemeindeverwaltung und Chorverband sowie aktive,

fördernde und ehrenamtliche Mitglieder im GVE Sängenheim willkommen heißen, um drei Jubilaren für deren langjährige Treue und Engagement zum Wohle des Vereins zu würdigen.

Geehrt wurden Klaus-Dieter Becker für 25 Jahre und Willi Maisch für stolze 60 Jahre Verbundenheit, sowie für 60 Jahre nach wie vor aktives Engagement der GVE Ehrenvorsitzende Kurt Mai.

Für den musikalischen Rahmen sorgten die beiden Chöre des Vereins: „Die Montagsmänner“ unter Leitung von Josef Schedler, sowie „InTone“ dessen Dirigat kurzentschlossen und fröhlich souverän von Friedhold Geißler übernommen wurde.

Als Laudatoren sprachen Bruchhausens Ortsvorsteher Wolfgang Noller, welcher auch Grüße und Glückwünsche von Ettlingens Oberbürgermeister Johannes Arnold überbrachte, Franz Becker als Vertreter für die Sängergemeinschaft Albtal, Josef Offele, Präsident des Badischen Chorverbandes sowie Heinz Gebhardt, welcher auch durch das Programm führte, für den GVE.

Ob aktiv, ehrenamtlich oder in fördernder Funktion, darin waren sich alle Sprecher einig, eine langjährige Mitgliedschaft kann nicht genug gewürdigt werden als Garant für ansteckende Begeisterung an der Sache, Weitergabe von Wissen, und somit die Zukunft eines jeden Vereins.

In seiner Ansprache dankte Kurt Mai für die dargebrachte Anerkennung und guten Wünsche, lobte das Wirken der derzeitigen Vorstandschaft und betonte die wichtige Rolle, die Achtsamkeit und Offenheit angesichts einer sich ständig verändernden Gesellschaft auf jede Vereinsarbeit zukommt. In einer bewegenden Rückschau dankte er seiner Ehefrau für ihre selbstlose Unterstützung und erinnerte an treue Weggefährten. Vor allem auch an jene, die nicht mehr bei uns sein können. Sie bleiben unvergessen.

Mit einem feinen Imbiss ging ein gelungener Sonntagvormittag in freundschaftlicher Atmosphäre zu Ende. Der GVE dankt allen Gästen sehr herzlich für ihr Kommen. Ein großes Dankeschön auch allen Helfern, vor und hinter den Kulissen, deren engagiertes Mitwirken dazu beigetragen hat, diesem Ehrentag einen würdigen Rahmen zu verleihen.

Proben:

Chor InTone:

Dienstags 19:30 – 21:30 Uhr

Letzte Probe vor der Weihnachtspause am 16.12.

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

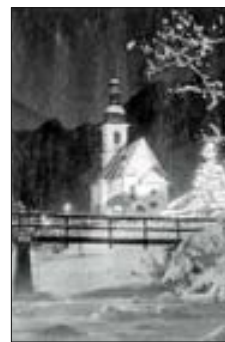
Unbedingt vormerken:

Jahreshauptversammlung am Freitag, 13. März 2015

Die vor uns liegenden Festtage geben der ersten Vorsitzenden Anlass, aufrichtigen Dank zu sagen, bei allen Beisitzern,

den treuen Helfern, Mitgliedern und Gönnern, die den Verein über das Jahr in vielfältiger Weise unterstützt haben. Sie denkt an die Pflanzungen und Pflege am Wegekreuz. Die ehrenvolle Aufgabe zum Erntedank in der Kirche, oder unser Apfelfest im Herbst.

Viel Zuspruch fand der Rebschnitt und andere Aktivitäten sowie die Lehrfahrt zum Rosengarten in Baden-Baden.



Weihnachten bei
Kerzenschein
Die Kindheit fällt
dir wieder ein.
Ein Tannenbaum
mit seinen Kerzen,
lässt Frieden
strömen in
unsere Herzen.
Des Jahres Hektik
langsam
schwindet,
und Ruhe endlich
Einkehr findet.

Dankbar zurückblicken und mit Zuversicht auf das neue Jahr freuen, das für den Verein ganz besonders wird. 65 Jahre Gartenverein, unser Jubiläum. Allen Gartenfreunden einen harmonischen Jahresausklang. Viel Gesundheit für ein spannendes Pflanzjahr 2015!
Danke für alles!

VdK Bruchhausen

Kaffeemittag

Der VdK lädt wieder am Dienstag, 16. Dezember, ab 14.30 Uhr zum Kaffeemittag im evangelischen Gemeindezentrum Bruchhausen herzlichst ein. Wer abgeholt werden möchte kann sich bei Ingrid Nicol Tel. 98912 oder Luise Cornely Tel. 91919 melden.

Gewerbeverein

Adventszauber



Bei manchen Mitbürgern schon fest im Kalender vermerkt, 13. Dezember 17 Uhr,

bei einigen Kindern ein echter Aufreger . . . unser lieb gewonnener Adventszauber vor dem Cap-Markt Bruchhausen. Und für die Kleinen echt aufregend, weil sie entweder mit dem Chor der Geschwister-Scholl-Schule um 17.30 Uhr einige weihnachtliche Lieder zum Besten geben werden, oder aber schon voller Vorfreude den Weihnachtsmann erwarten, der den Weg zu uns vor den Cap finden wird.

Das heißt, der Mann hat richtig viel im Gepäck. Auch die Instrumente des Musikvereins Bruchhausen werden schon geputzt, denn ab 18 Uhr wird für uns aufgespielt. Und – wie in all den Jahren zuvor – sorgt der Gewerbeverein für das leibliche Wohl. Von Pommes über Pop Corn zu Bratwurst, dem begehrten Glühwein und Kinderpunsch.

Der CAP-Markt hat an diesem Tag - wegen unserer Veranstaltung - bis 19 Uhr geöffnet.

Stadtteil Ettlingenweier



Ortsverwaltung

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ettlingenweier findet statt am

**Donnerstag, den 18. Dezember 2014
um 19.00 Uhr
im Nebenraum des
Rathauses Ettlingenweier**

Tagesordnung

TOP 1 Stellungnahme zum Antrag, die verkehrsrechtlichen Durchfahrtsbeschränkungen durch Ettlingenweier aufzuheben.

TOP 2 Information über die Geschwindigkeitsmessungen in der Ettlinger Straße

TOP 3 Information über den Wettbewerb „Familienfreundliches Ettlingen“

TOP 4 Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zur Sitzung freundlich eingeladen.

gez. Elisabeth Führinger
Ortsvorsteherin

„Künstler aus Ettlingenweier“ Ausstellungseröffnung 5. Dezember

Schon seit 1982 bietet der Ortschaftsrat jährlich ortsansässigen Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke im Sitzungssaal des Rathauses zu zeigen. In der 23. Ausstellung in Folge konnte Ortsvorsteherin Führinger am vergangenen Freitag eine große Zahl an Gästen begrüßen, die sich für die Bilder des diesjährigen Ausstellers Jürgen Weber interessierten.



Der Künstler zeigt Aquarelle und Zeichnungen unter dem Titel „Landleben“ und man erkennt in den Werken seinen guten Blick für die besonderen Eigenheiten und Details der alten Häuser, Schuppen, Wiesen und Gärten. Man bemerkt sein Ziel, das dem Dorf und der Landschaft Eigene zu zeichnen, es zu dokumentieren und damit diese Schätze für sich und für die Nachwelt festzuhalten. Viele solcher in der Ausstellung zu sehenden Motive aus Ettlingenweier sind teils leider schon verschwunden, abgerissen oder „saniert“.

Beruflich begann Jürgen Weber als Vermessungsingenieur. Aber als Hobby besuchte er auch Gastsemester an der Kunstakademie Karlsruhe z.B. bei Prof. Herkenrath und Anian Steiner. Mit seinen Bildern gestaltete er schon manche Ausstellung, und Skizzen und Zeichnungen wurden u.a. auch schon vom technischen Landesmuseum, von der Naturschutzverwaltung oder von Gemeinden angefragt. Lange Jahre war er auch ehrenamtlicher Naturschutzbeauftragter des südlichen Landkreises Karlsruhe und so findet er seine Motive nicht nur in den verstecktesten Winkeln unseres Dorfes sondern auch in den Landschaften von Neuburgweier bis Frauenalb.

In launigen Worten berichtete Jürgen Weber den interessierten Zuhörern über seine Arbeiten, und Nicole Klein und Lea Gondorf umrahmten die Ausstellungseröffnung mit kleinen musikalischen Werken auf der Querflöte.

Die Ausstellung dauert bis zum 6. Januar und ist jeden Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet, außerdem am 26. Dezember und am Dreikönigstag 2015.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Krippenausstellung in St. Dionysius – Ettlingenweier

Die Ausstellung ist von montags bis samstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Sonntag von 12 bis 18 Uhr. Führungen von Rudi Bannwarth oder Pfarrer Dr. Merz sind sonntags um 14 und 17 Uhr.

Erich Kästner-Schule

Freude im Advent

Im Advent den Menschen eine Freude machen – was könnte man in dieser stimmungsvollen Zeit Schöneres tun? Eine kleine Schülergruppe der Erich Kästner-Schule - bestens erkennbar in

ihren neuen Schul-T-Shirts - trug am vergangenen Mittwoch bei der Adventsfeier im Seniorenzentrum Ettlingen zum besinnlichen Nachmittagsprogramm bei. Vom Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen waren alte Menschen und ihre Angehörigen zur Nikolausfeier bei Kaffee und Kuchen eingeladen worden.



Mit Flötenstücken und Gedichten sowie einem Tanz mit Tüchern erfreuten die neun Mädchen und zwei Jungen die Gäste. Die Kinder durften Nikolauspräsente verteilen und mit den Senioren gemeinsam singen. Für Jung und Alt war die gemeinsame Feier gleichermaßen bereichernd.

Ein herzlicher Dank geht an die Eltern, die uns begleitet haben.

Kindergarten St. Elisabeth

Ein Märchen vom Teilen

Schon das dritte Jahr ist auch der Kath. Kindergarten St. Elisabeth bei den Weierer Adventshöfen dabei. Die Schlaun Fühse spielten das wunderschöne Märchen vom „Häschen und der Rübe“ vor. Da die Geschichte vom Teilen im kalten, verschneiten Russland spielt, stimmten die Kinder mit einem zauberhaften Schneeflockentanz die Besucher ein. Die Schlaun Fühse waren sehr aufgeregt, haben sie doch fleißig dafür geprobt und ihre Kostüme gebastelt. Aber es hat alles toll geklappt und zum Aufwärmen und als gemütlichen Ausklang schenkte der Elternbeirat noch Kinderpunsch und Glühwein aus (herzlichen Dank dafür). Am nächsten Abend ging es auf den Sternlesmarkt nach Ettlingen. Abermals vor großem Publikum spielten die Kinder noch einmal das Märchen und bekamen wieder einen wohlverdienten Applaus. Ihr lieben Schlaun Fühse – das habt Ihr wirklich super gemacht! Vielen Dank an Frau Sobau für das Nähen der Schneeflockenröckchen. Wie in jedem Jahr schmückt ein wunderschöner Christbaum unseren Kindergarten. Der Firma Ring Garten und Landschaftsbau aus Schöllbronn danken wir herzlich. Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit im Kindergarten. Für die Spende über € 100 des Boule-Vereins Ettlingenweier kauften wir eine Bewegungsbaustelle, mit der die Kinder im Freien und im Haus gerne turnen und spielen und ihre Koordination trainieren. Ein ganz herzliches Dankeschön. Wir wünschen Ihnen allen besinnliche Weihnachtstage im Kreise Ihrer Familien und alles Gute für das neue Jahr.

TV Ettlingenweier

Abt. Wandern

Abschlusswanderung 2014

Zur Abschlusswanderung 2014 treffen wir uns am Sonntag, 14. Dezember, um 9.30 Uhr vor dem Rathaus Ettlingenweier. Unser Ziel ist der Bismarckturm in Ettlingen. Nach einer Pause geht es wieder zurück nach Ettlingenweier. Dort ist Mittagseinkkehr im „Alten Jahn“. Führung: R. Schreck, Tel. 90963

Abt. Handball

Spiele am kommenden Wochenende:

Samstag, 13.12.:

wB-Jgd.: 13.40 Uhr SG Ettlingenw./Malsch - JSG Neuth./Büchig

wA-Jgd.: 15.00 Uhr SG Ettlingenw./Malsch - MTV Karlsruhe

Die Spiele finden in Malsch statt!

mA-Jgd.: 16.00 Uhr HSG EBE - TG Eggenstein in Eggenstein

Sonntag, 14.12.:

mC-Jgd.: 13.45 Uhr HSG EBE - TG Neureut in der Albgauhalle

Herren: 14.30 Uhr

TS Mühlburg - TVE in Mühlburg

Damen2: 17.30 Uhr

TSV Jöhlingen - TVE in Jöhlingen

Damen 1

TV Ettlingenweier : TSV Jöhlingen 20:19 (12:9)

Großer Kampf in heimischer Halle!

Nach den eher unbefriedigenden Ergebnissen der letzten Partien wollten die Damen des TV Ettlingenweier am vergangenen Sonntag wieder zu ihrer alten Form finden. Mit dem TSV Jöhlingen traf man hierbei auf einen direkten Tabellenachbarn. Die Weirer Damen starteten im Turbo: Mit einem schnellen Spiel nach vorne, einer starken Abwehr und einer guten Torhüterleistung zog man innerhalb der ersten fünf Spielminuten auf ein 4:0 davon. Leider ließ im Anschluss daran die Konzentration nach, wodurch die Jöhlinger auf ein 5:5 ausgleichen konnten. Dank einiger erfolgreich abgeschlossener Spielzüge ging man schließlich mit einem verdienten 12:9 in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel war einmal mehr das Dilemma der vergangenen Spiele zu befürchten: Die Weirer Damen blieben mit einem bzw. zwei Toren in Führung, bis der TSV Jöhlingen in der 52. Minute zum 18:18 ausgleichen konnte. Gestützt wurde diese Situation durch einige fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen, die Spielmacherin Lena bereits in der 44. Minute auf die Tribüne verbannten. Doch dieses Mal machte sich der Kampf der gesamten Mannschaft bezahlt! Nach dem entscheidenden 20:19 in der

59. Spielminute durch einen von Fabi Deck verwandelten 7-Meter, vergab der TSV Jöhlingen die direkte Ausgleichschance. Diesen „Respekt“ hatte sich

Torhüterin Lara durch teilweise herausragende Paraden im gesamten Spielverlauf hart erarbeitet. Damit blieben die 2 Punkte zu Hause! Eine insgesamt kämpferische Mannschaftsleistung, die die unglücklichen Ergebnisse der vergangenen Spiele in den Hintergrund rückt. Es siegten: Chrissi, Antonia (1), Claudi, Lena (3/2), Laura (4), Culli (1), Tamara (4), Nina (Tor), Sophie (1), Fabi (5/2), Lea (1) und Lara (Tor).

TV Ettlingenweier : TV Wössingen 2 44:23 (24:12)

Gegen den in der Tabelle hinter dem TVE platzierten TV Wössingen 2 sollte ein Sieg her, um sich weiter von den hinteren Plätzen abzusetzen. Die Vorgabe des Trainers, den Gegner nicht ins Spiel kommen zu lassen und selbst durch schnellen Handball einfache Tore erzielen, setzten die Herren des TVE eindrucksvoll um. Durch viele Konter, teilweise durch schöne Zuspiele des Torhüters, schoss man sich einen großen Vorsprung heraus. Zur Halbzeitpause standen an der Tafel satte 24 Treffer. Allerdings leistete sich die Mannschaft wieder kleinere Aussetzer in der Abwehr. Trotz der 12-Tore-Führung wurde in der Kabine gemahnt, nicht locker zu lassen, um dem Gegner, der nur mit einem Einwechselspieler angereist war, keine Verschnaufpause zu gönnen. So ging es dann auch weiter: viele Tore durch Tempogegenstöße. Jedoch schloss man nicht mehr so konzentriert ab. Alles in allem war es ein auch in dieser Höhe verdienter Heimsieg gegen einen harmlosen Gast aus Wössingen.

Es spielten: Arne Diering (Tor), Daniel Steinhülb (Tor), Florian Kraft (1), Christoph Bregler (6), Simon Großmann (1), Lukas Rauch, Valentin Utz (2), Kleon Dingeldein (6/1), Björn Weber (2), Marius Ochs (7/2), Felix Roskos (4), Martin Gladitsch (4), Dominik Deubel (11), Moritz Wessa

Fußballverein Ettlingenweier

E-Jugend:

Fazit der Runde

Nach Abschluss der Feldvorrunde erreichte die E-Jugend des FVE einen hervorragenden 3. Platz von 8 Mannschaften. Sie erreichte 12 Punkte und ein Torverhältnis von 39:29 Toren.

Die Ergebnisse nochmals im Überblick:

1. Spieltag:

TSV 05 Reichenbach - FV Ettlingenweier 4:3

2. Spieltag:

FV Ettlingenweier - ATSV Mutschelbach 19:3

3. Spieltag:

FZK Bernbach - FV Ettlingenweier 1:0

4. Spieltag:

FV Ettlingenweier - SV Spielberg 2:11

5. Spieltag:

FV Ettlingenweier - SG Stupferich 3:2

6. Spieltag:

VfR Ittersbach - FV Ettlingenweier 4:7

7. Spieltag: FV Ettlingenweier - FV Sulzbach/Oberweier 9:4

1. Hallenspieltag in Bad Herrenalb Sonntag, 30.11.

Von 6 Spielen wurden 4 gewonnen, 1 unentschieden und nur 1 verloren. Es wurden 13 Punkte und ein Torverhältnis von 13:7 Tore erreicht. Dies bedeutete am Ende der 1. Platz von 7 gestarteten Mannschaften. Weiter so! Für den FVE spielten: Nico, Finn, Philip, Almin, Erblin, Emma, Robin und Lewin. Die Tor-schützen waren: 5x FINN, 4x NICO, 2x ERBLIN, 1x PHILIP, 1x ALMIN.

1. Spiel:

VfR Ittersbach - FV Ettlingenweier 1:0

2. Spiel:

FV Ettlingenweier - FZK Bernbach 2:1

3. Spiel:

FV Alem. Bruchhausen -

FV Ettlingenweier 1:2

4. Spiel:

FV Ettlingenweier - SV Völkersbach 4:3

5. Spiel:

SV Spielberg - FV Ettlingenweier 1:1

6. Spiel:

FV Ettlingenweier - TSV Spessart 3:0

1. Mannschaft

F V E - FC BERGHAUSEN 2:1 (1:1)

Torschützen: VINCENT SCHMIDT, DAVID PITZ

Im letzten Spiel vor der langen Winterpause festigte die 1. Mannschaft des F V E mit dem 2:1 Sieg den 2. Tabellenplatz mit drei Punkten Vorsprung und vier Punkten Abstand zum Tabellenersten. So begann das Spiel auf schweren Platzverhältnissen für den F V E nicht optimal. Durch viele Fehlpass brachte man den Gegner immer besser ins Spiel, der dann auch durch einen krassen Fehlpass in der 21. Spielminute in Führung ging. Obwohl der F V E nach der Gästeführung mehr nach vorne spielte, hatte der FC Berghausen bis kurz vor der Halbzeit noch mehrere sehr gute Torchancen, die er leichtfertig vergab oder bei denen er immer wieder an unserem gut aufgelegten Tormann DANIEL VOGEL scheiterte. Nach einem Eckball in der 42. Spielminute erzielte VINCENT SCHMIDT den wichtigen Ausgleichstreffer zum 1:1. So wurden dann die Seiten gewechselt.

Nach wohl deutlichen Worte in der Kabine kam der F V E wie ausgewechselt auf das Spielfeld, machte enorm Druck auf das gegnerische Tor und erspielte sich gute Tormöglichkeiten. Ab diesem Zeitpunkt spürten die vielen Fans und Zuschauer, dass es nur noch eine Frage der Zeit war, wann der F V E in Führung gehen würde. Die Erlösung übernahm DAVID PITZ mit einem sehenswerten Freistoßtor zum 2:1 Führung in der 58. Spielminute. Obwohl der Gegner jetzt wieder mehr für den Ausgleich tat, stand unsere Abwehr sicher. Ein bis zum Schluss sehr spannendes Spiel mit

einem knappen aber verdienten Sieg. Jetzt geht es als Tabellenweiter in die Winterpause bis zum ersten Heimspiel am 8. März gegen den FVgg Weingarten.

2. Mannschaft

F V E II - FC BERGHAUSEN II 7:1 (3:0)
Torschützen: DENNIS LIEBMANN 2, MARIO KAUFMANN 2, CHRISTIAN KASTNER 2, NICOLA LAERA 1

Gegen die Tormaschine der 2. Mannschaft des F V E konnte auch der FC Berghausen nichts ausrichten. Von Beginn an beherrschte der F V E den Gegner und das Spiel. Wie schon die letzten Spiele zeigte der F V E den immer mehr werdenden Fans und Zuschauern trotz schwieriger Platzverhältnisse ein klasse Spiel. Durch schöne Spielzüge ließ man dem FC Berghausen kaum eine Chance und der Gegner war mit den sieben Gegentoren noch gut bedient.

Anders als die 1. Mannschaft kann die 2. Mannschaft noch nicht in die Winterpause, sondern muss am kommenden Sonntag noch ein Nachholspiel austragen.

VORSCHAU

2. MANNSCHAFT

Sonntag, 14. Dezember, 12 Uhr

FC NEUREEUT II - F V E II

Die Mannschaften bedanken sich für die tolle Unterstützung in der Vorrunde bei den vielen Fans und Zuschauern und hoffen auf genauso gute Unterstützung in der Rückrunde.

Nachruf

Der Fußballverein Ettlingenweier trauert um sein langjähriges Mitglied

Karl Hoffmann

* 25.06.1936 † 21.11.2014

Karl Hoffmann trat 1957 in den FV Ettlingenweier ein. Über Jahrzehnte hinweg war der „Herberger-Karl“ bei Wind und Wetter unser zwölfter Mann an der Seitenlinie. Er war quasi Mitglied der Mannschaft und bei fast allen Veranstaltungen fest integriert. Auch nach seiner aktiven Zeit als Auswinker war Karl bei allen Heim- und Auswärtsspielen der Mannschaft als Fan dabei.

Der Vorstand und die Mitglieder des Fußballvereins Ettlingenweier trauern mit den Angehörigen um Karl Hoffmann.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

F-Jugend:

Vorschau: 2. Spieltag Hallenrunde in Durlach Weiherhofhalle

Sonntag, 14. Dezember, ab 9:15 Uhr, Abfahrt 8:20 Uhr am Clubhaus

D-Jugend:

1. Hallenspieltag in Bruchhausen

Bei 6 Spielen gegen sehr starke Gegner wie Malsch, Reichenbach, Lagensteinbach, Busenbach, Bruchhausen und Spielberg konnte man 2 Spiele gewinnen.

Die Torschützen der 7 erzielten Tore sind: Yannick (3), Tim (2), Ruben (1), Julian (1). Außer den Torschützen spielten hervorragend Deni, Aaron, Moritz, Felix und Marco.

Spielbericht der E-Junioren

Zum Abschluss beider Hallenspieltage konnten sich die E-Junioren des FV Ettlingenweier den hoch verdienten 1. Platz sichern.

Mit insgesamt 26 Punkten und einem Torverhältnis von 30:16 konnte man das Fußballjahr sehr erfolgreich abschließen. Von 12 Spielen wurden 8 gewonnen, 2 unentschieden und 2 verloren.

Die Mannschaft funktionierte hervorragend und fand immer einen tollen Rückhalt bei unserem Torwart Marcel.

In die Torschützenliste durften sich eintragen: Almin 8, Nico 8, Finn 7, Eplin 4 und Philip 3.

Ein besonderes Dankeschön an unsere Trainer Ricci und Markus.

Wir freuen uns jetzt schon auf das neue Fußballjahr.

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Weihnachtsfeier des MVE-Rentner-Treffs

Es war mal wieder soweit. Wie jeden ersten Donnerstag im Monat trafen sich die Mitglieder des MVE-Treffs zusammen mit ihren Partnerinnen diesmal im weihnachtlich geschmückten Proberaum. Nach der Begrüßung durch unseren Organisator Fritz ließen es sich alle bei Kaffee und selbst gebackenen Kuchen schmecken. An allen Tischen ging es munter zu. Gerda las uns eine besinnliche Weihnachtsgeschichte vor, in der ein kleiner Junge, weil er vom Waisenhaus weglaufen wollte, keine Apfelsine bekam. Jeder von den anderen Jungen, die eine Apfelsine geschenkt bekamen, hatte einen Schnitz abgetrennt, daraus wieder eine Apfelsine zusammengesetzt und dem Waisenkind abgegeben. So zeigt sich, wie trostvoll echte Kameradschaft sein kann. Zwischendurch spielte unser Elmar auf seiner Hammondorgel einige weihnachtliche Weisen zum Mitsingen. Bei einer Weihnachtsfeier durfte natürlich auch der Nikolaus nicht fehlen. Mit ein paar launigen Versen lobte und tadelte er wieder einmal einige MVE-Rentner. So vergingen die Stunden wie im Flug.

Auch diesmal hat unser Musikvereinskoch Arno zusammen mit seiner Frau Ingrid ein vorzügliches Menu aus Sauerbraten und handgeschabten Spätzle, Salat sowie einen leckeren Nachtisch zubereitet, der fast zu schön war, um aufgegessen zu werden. Alle waren hier des Lobes voll.

Bei angeregter Unterhaltung und einigen von Elmar angestimmten Liedern klang eine schöne und stimmungsvolle Weihnachtsfeier aus. An dieser Stelle sei nochmals allen gedankt, die zu der

gelungenen Feier beigetragen haben in erster Linie unserem Organisator Fritz, der wie immer alles souverän meisterte.

Rückblick Jahreskonzert

Unter dem Motto 60 Jahre MVE bot am Samstag, 29.11. der Musikverein Ettlingenweier unter Leitung von Jürgen Weber ein beeindruckendes Bühnenprogramm. Vor voll besetztem Haus feierte der Verein seinen Geburtstag und ließ in seiner Konzert-Gala Geschichte lebendig werden. Nach der Begrüßung durch den Vorstand Gerold Pohl eröffnet erstmals das Schülerorchester das Programm. Die Jungmusiker konnten das Publikum mit zwei schön gespielten Jan-de-Haan-Stücken überzeugen. Als Zugabe zeigten sie das Stück „Bodypercussion“, bei dem Sie ihren Körper als Trommel nutzten.

Im Anschluss begann das Jugendorchester mit der Ouvertüre „Enjoy The Moment“ von Markus Götz und dem „Musikexpress“ von Alfred Burger. Den Schlusspunkt setzte das Jugendorchester Da Capo mit „Zodiac“, einer musikalischen Bildpräsentation der vier Sternbilder. Das Hauptorchester interpretierte im Anschluss „Freude schöner Götterfunken“ als Geburtstagshymne. Nach Franz Lehars Konzertwalzer „Gold und Silber“ richtete Oberbürgermeister Johannes Arnold seine Grußworte an den Verein und überreichte Johann Melcher im Auftrag des Ministerpräsidenten die Landesehrennadel für seine Verdienste während seiner 60-jährigen Vereinstätigkeit. Passend hierzu folgte der Konzertmarsch „In Treue fest“ von Carl Treike. Beim Stück „Come Back To Sorrento“ glänzte Fred Hanß als Trompeter mit einem Solo. Etwas Besonderes hatte man sich für den zweiten Teil ausgedacht. Hier übernahm Günther Ehninger die humorvolle Moderation. Die Musikstücke wurden in Verbindung zu den Ereignissen der letzten 60 Jahre gesetzt. Die Musikauswahl zeigte, dass sowohl Dirigent als auch Musiker in vielen Musikrichtungen zu Hause sind. Neben Filmeinspielungen, beginnend bei der Fußball-WM 1954, dem Gründungsjahr unseres Vereins folgten Einspielungen zur Mondlandung, dem Mauerfall, dem Milleniumswchsel und der Fußball-WM 2014. Die zu den Bildbeiträgen passende musikalische Untermalung erfolgte über Richard Strauß, ein Rock-Medley der 50er Jahre, Ernst Mosch, Bert Kaempfert, Les Humphries, Michael Jackson, Billy Joel und Robbie Williams bis hin zu den Toten Hosen mit „Tage wie diese“. Zu den vielen Höhepunkten des Abends dürfte u.a. die Filmeinspielung eines Les-Humphries-Titels sein, den das Orchester nach und nach übernahm und weiterführte sowie das beeindruckende Saxofon-Solo von Alexander Gondorf zu Michael Jacksons „Earth Song“. Nach einem wunderschönen und musikalisch anspruchsvollen Galakonzert, zu dem die Höhepunkte der 60-jährigen Vereins-

geschichte in Bildern dargestellt wurde, setzt das Orchester mit einer Zugabe den Schlusspunkt der Veranstaltung. Für den langanhaltenden Beifall bedankte sich das Orchester und spielte, als letzte Zugabe, das Badnerlied. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Stadtwerken bedanken, welche dieses Konzert freundlicherweise unterstützten. Ein Dank auch bei allen Besuchern für ihr Kommen und den vielen Applaus, bei der GroKaGe Ettlingenweiler für die Übernahme der Bewirtung und bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Nikolausbowling

Schüler- und Jugendorchester

Am Samstag, 6.12. ging das Schüler- und Jugendorchester zusammen mit ihrem Dirigenten und den Jugendleitern zum Jahresabschluss ins Lago Bowlingcenter nach Karlsruhe. Nach den vielen Proben für das Konzert haben wir auch mal in der Gemeinschaft eine „ruhige Kugel“ geschoben. Auf drei Bahnen ging es aber dann heiß zur Sache. Von „geschonten“ Kegeln bis hin zu mehreren Strikes hintereinander war alles dabei. Als dann um 21 Uhr die Disco mit Schwarzlicht und Lasershow begann, setzte das dem ganzen noch eine besondere Note auf. Mit schweren Armen und mit vielen Punkten im Gepäck verließen wir das Bowlingcenter und freuen uns schon auf das nächste Mal.

Weierer Adventshöfe

Im Rahmen der Weierer Adventshöfe hatte der Musikverein Ettlingenweiler am Sonntag 7.12. in den Hof der Familie Breunig eingeladen. In der gemütlichen Atmosphäre lauschten die zahlreichen Zuhörer bei Glühwein, Kinderpunsch, Stollen und Lebkuchen den weihnachtlichen Weisen, welche vom Hauptorchester vorgetragen wurden. Vielen Dank allen Besuchern für ihr Kommen und der Familie Breunig für ihre tatkräftige Unterstützung.

Hauptorchester

Am 12.12. haben wir probenfrei. Nächste Probe ist am 19.12., 20 Uhr, Vereinsheim.

Jugendorchester

Vorbereitung JMLA ist am Freitag, 12.12. um 18:45 Uhr, Vereinsheim

Schülerorchester

Die nächste Probe ist am Freitag, 12.12. um 17:45 Uhr, Vereinsheim

Reinschauen

Weitere Infos unter www.mv-ettlingenweiler.de oder beim Vorstand unter 07243 / 597010

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweiler

Altpapiersammlung

Am Samstag, 13. Dezember, führt die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Ettlingenweiler die nächste Altpapiersamm-

lung des Jahres durch. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger das gesammelte Altpapier an diesem Tag möglichst gebündelt am Straßenrand abzustellen. Ab 9 Uhr werden die Kameradinnen und Kameraden sowie die Jungen und Mädchen der Jugendabteilung die Straßen abfahren und die vor den Häusern abgelegten „Bündel“ in die hierfür vorgesehenen Fahrzeuge aufladen und abtransportieren. Helfen Sie wieder mit und sammeln Sie auch weiterhin fleißig das „alte Papier“. Die Wehr bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Hinweis:

Gerne geben wir den Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit ihr Altpapier vor dem Sammeltermin seitlich am Feuerwehrhaus abzustellen. Bedauerlicherweise findet man hier vermehrt Restmüll, Folie und Baumüll vor. Wir möchten eindringlich darauf hinweisen, dass lediglich Altpapier abgeladen werden darf und bitten die Bevölkerung darauf zu achten und mitzuhelfen, damit unsere Altpapiersammlungen eine rundum „saubere Sache“ bleiben.

Deutsches Rotes Kreuz

Seniorenfeier am

Samstag, 14. Dezember

Auf die am Samstag um 14 Uhr im Gemeindezentrum stattfindende Feier sei hingewiesen. Sollte jemand versehentlich keine schriftliche Einladung erhalten haben, gilt diese Einladung natürlich auch. Wie in jedem Jahr wurde wieder ein kleines Programm zusammengestellt. Für einen Imbiss und Getränke ist auch gesorgt.

Obst- und Gartenbauverein Ettlingenweiler

Weihnachtsfeier

Vorstand Wenzel Sperl begrüßte alle Mitglieder und Freunde am 30. November im Clubhaus des Fußballvereins Ettlingenweiler. Im Anschluss gab es ein gemeinsames Abendessen. Nach dem Abendessen wurde **für 40 Jahre Treue und Mitgliedschaft im Verein Irmgard Heinzler mit Überreichung einer Urkunde und einem Präsent geehrt.**

Es folgte der gesellige Teil des Abends mit gemeinsamem Singen von bekannten Weihnachtsliedern. Abschließend bedankte sich der 1. Vorstand, Wenzel Sperl, bei allen Anwesenden für ihr Kommen und beendete die Weihnachtsfeier.

Auf diesem Weg bedankt sich der Verein bei allen Helfern für die Unterstützung und Hilfe, die zum Gelingen der verschiedenen Veranstaltungen im laufenden Jahr beigetragen hat.

Der Obst- und Gartenbauverein wünscht allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Stadtteil Oberweiler



Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Kinderkirche

in unserer Kirche in Oberweiler

St. Wendelin

am **Samstag, 13. Dezember, 18 Uhr.**
Wir **beginnen** gemeinsam den Gottesdienst **in der Kirche** und gehen **danach** zusammen in den **Wendelinsaal.**

Alle Kinder sind herzlich eingeladen!

Krippenausstellung in St. Dionysius – Ettlingenweiler

Die Ausstellung ist von montags bis samstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Sonntag von 12 bis 18 Uhr. Führungen von Rudi Bannwarth oder Pfarrer Dr. Merz sind sonntags um 14 und 17 Uhr.

Kiga St. Raphael

Das Licht einer Kerze ist im Advent erwacht.....



Mit einem kleinen Gottesdienst in der Kirche Oberweiler haben wir mit unseren Familien diese besinnliche Zeit begonnen. Im Kindergarten begleitet uns nun bis Weihnachten das kleine Schaf Rica, dass das Wunder der Geburt Jesus miterleben darf. Rica erzählt uns jeden Tag eine Geschichte von ihrem aufregenden Weg zur Krippe und jeden Tag können wir ein Bild mehr ans Fenster zu unserem Adventskalender kleben.

Auch vom Bischof Nikolaus hat uns Rica erzählt und wir haben ihn tatsächlich im Wald getroffen. Wir mussten ihm sogar helfen, denn er hatte sein goldenes Buch im Wald verloren und wir haben beim Suchen geholfen. Zum Glück konnten wir es wieder finden.

Am Nikolausmorgen herrschte aber erst einmal große Aufregung im Kindergarten, denn es waren plötzlich alle unsere mitgebrachten Nikolaussocken verschwunden. Irgendwer hatte sie mitgenommen und derjenige hat auch noch mit seinen Stiefeln Spuren hinterlassen – wer das wohl war? - Aber zum Glück sind die Socken wieder aufgetaucht, als wir nämlich aus dem Wald zurückkamen waren sie alle wieder da und sie waren sogar lecker gefüllt.

Wir sind gespannt was die Adventszeit uns noch bringt.....

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Adventszeit

Die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten St.Raphael Oberweier

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Brotbacken

Am Freitag, 12. Dezember, wird wieder gebacken.

Wer herausfinden möchte, wie sein eigenes Brot schmeckt, ist hierzu eingeladen.

Dazu ist lediglich der Teig bis 12.30 Uhr mitzubringen. Zuvor gibt es dieses Mal Pizzen. Nach dem Brotbacken kann man noch ca. 3 Stunden lang flache Obstkuchen backen. Bitte zuvor beim Vorsitzenden Mario Petzold unter Tel. Nr. 07243-9725 anmelden.

Dreikönigswanderung

Ein Neues Jahr beginnt für den OGV Oberweier traditionell mit der „Dreikönigswanderung“. Doch bevor es so weit ist, wünschen wir allen Freunden des Vereins ein frohes und geruhames Weihnachtsfest sowie alles Gute zum Neuen Jahr, insbesondere Gesundheit. Gleichzeitig bedanken wir uns für die Verbundenheit zum Obst- und Gartenbauverein Oberweier.

Am 6. Januar um 10 Uhr treffen wir uns auf dem Marktplatz von Oberweier. Entlang dem Saumweg wandern wir dann über das Augustinusheim zum Restaurant „Kouros“, Pforzheimer Str. 21, Tel.: 07243/39290. Dort ist für uns reserviert. Nach einem ausgedehnten Mittagessen geht es dann zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln, jeder, wie er's mag, wieder nach Oberweier, wo wir dann spätestens um 16 Uhr zurück sein werden.

Narrengruppe Oberweier

Nikolaus

Auch dieses Jahr war der Besuch des Nikolaus auf dem Oberweier Marktplatz ein voller Erfolg! Sowohl die Kinder als auch deren Familien haben sich sehr über den Besuch und die Überraschung gefreut.

Auf diesem Wege möchten die Buschbach-Gugge allen Helfern und auch dem Nikolaus für seinen Besuch danken!

Ein großes Dankeschön geht auch an alle Spender, die die Buschbach-Gugge unterstützt haben!

Die Buschbach-Gugge wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Geschlossen

Die Ortsverwaltung Schlottenbach ist vom 22.12. bis 7.1. geschlossen.

TV Schlottenbach

Kinderadventsfeier



Am Mittwoch, 3. Dezember, fand unsere alljährliche Kinderadventfeier in der Turnhalle in Schlottenbach statt. Viele kleine und große Kinder, viele Eltern und Großeltern und auch Geschwisterkinder haben sich eingefunden, um einen schönen adventlichen, aber auch sportlichen Nachmittag zu verbringen. Zuerst zeigten uns die aller kleinsten des Vereins mit der Eltern-Kind-Gruppe den Schneeflockentanz. Anschließend gab es viel Spaß mit den kleinen Weihnachtsbäckern in der Weihnachtsbäckerei. Dann lauschten die Kinder andächtig der Geschichte vom kleinen Stern, der auf dem Weg zum Christkind viele Tiere kennenlernt und am Ende dem Christkind den Duft einer Blume als Geschenk bringt. Zum Abschluss führten unsere „Großen“ als Nikoläuse verkleidet ein kleines Turnprogramm auf. Auch wie in jeden Jahr gab es für alle Kinder am Ende eine Überraschung. Mit Kaffee, Tee und Kuchen ließen wir den Nachmittag ausklingen. An dieser Stelle ein herzliches DANKE an Lore Schmidt und Burgel Leuchtenmüller, die für das leibliche Wohl gesorgt haben und an die Senioren-Arbeitsgruppe für die Hilfe beim Aufbau. Wunder-schöne Fotos hat für uns in diesem Jahr Severine Lehnhardt („See an be seen“) gemacht.

Abt. Tischtennis

Abschluss der Vorrunde 2014/2015 in der Kreisklasse B1

Mit einem Sieg in Höhe von 9:4 konnten wir letzten Freitag gegen TV Mörsch unser letztes Vorrundenspiel gewinnen. Nach Abschluss der Vorrunde belegen wir damit mit 10:6 Punkten den 5. Platz von insgesamt 9 Mannschaften.

Leider konnten wir in der Vorrunde nicht immer vollständig spielen, sodass

gerade gegen die vor uns liegenden Mannschaften verloren wurde. Vielleicht können wir in der Rückrunde bei diesen Mannschaften vollständig antreten und den ein oder anderen zusätzlichen Punkt einfahren.

Hervorzuheben ist, dass unser Spieler Harald Ruckober mit 13:0 gewonnenen Spielen bisher noch ungeschlagen ist. Hierzu herzlichen Glückwunsch.

Schon früh im Januar, am Freitag, 9.1., starten wir mit einem Auswärtsspiel gegen den TTC Karlsruhe-Neureut in die Rückrunde.

Unsere Abteilung sucht nicht nur Verstärkung für unsere Mannschaft in der Kreisklasse, auch als Hobbyspieler sind Sie bei uns willkommen. Wer Lust am Tischtennis hat, kommt doch einfach freitags, ab 20 Uhr in die Turnhalle Schlottenbach. Nähere Informationen sind auch auf unserer Homepage des TV Schlottenbach.

Weihnachtsfeier der Tischtennispieler

Am Montag, 15.12. um 19 Uhr treffen sich die aktiven und passiven Spieler zu einer kleinen Weihnachtsfeier im Gasthaus Waldeck.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapiersammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Sams-tag, 20. Dezember** ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren

Eine schöne Tradition ist die Adventsfeier für unsere Seniorinnen und Senioren am 3. Adventssonntag. In diesem Jahr findet die Feier am **14. Dezember um 14.30 Uhr im Pfarrsaal St. Bonifatius** in der Zehntstraße statt.

Die Mitglieder des Tennisclubs werden das Programm gestalten. Die Bewirtung erfolgt in bewährter Form durch die Mitglieder des DRK Schöllbronn.

Die Ortsverwaltung lädt alle Seniorinnen und Senioren zu dieser Adventsfeier ein.

Ortschaftsrats-Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schöllbronn findet am Donnerstag, 11. Dezember, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schöllbronn statt.

Tagesordnung siehe Amtsblatt der vergangenen Woche.

Öffnungszeiten

Die Ortsverwaltung Schöllbronn ist am 29., 30. und 31. Dezember 2014, sowie am 02. Januar 2015 geschlossen.

Ab dem 5. Januar sind die Mitarbeiter wieder zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

Montag	8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Mittwoch	7 – 12 Uhr
Donnerstag	8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Freitag	8 – 13 Uhr

Per E-Mail erreichbar !

Sie erreichen die Ortsverwaltung Schöllbronn auch über E-Mail.

Die E-Mail-Adresse lautet:

ov-schoellbronn@ettlingen.de

Bitte beachten:

Falls Sie zur Veranschaulichung von Sachverhalten Bilder anfügen, überprüfen Sie die Dateigröße dieser Bilder. Moderne Digitalkameras liefern Auflösungen, die beim E-Mail-Versand Probleme verursachen können. Es genügt, wenn die Bilder im Format 1024x768 abgespeichert werden.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

TERMINE

Freitag, 12. Dezember

15 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl** in der Gymnastikhalle der Schule für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können oder wollen. Eine Anmeldung **ist** erforderlich.

Dienstag, 16. Dezember

9:30 Uhr – „**Stabil und mobil im Alter**“, Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK.

Mittwoch, 17. Dezember

15 Uhr – **Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte**

Treffpunkt: Neuroder Straße 24 – jeweils mittwochs 15 bis ca. 16:30 Uhr
Wenn erforderlich wird eine Einführung in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gegangen. Für Geübte ist eine zweite Gruppe auf Tour.

Alle Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben wurde, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt. Nähere Auskunft bei: Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel.: 07243 2416 oder bei: G. Marschar, Tel.: 07243 219014 /
E-Mail: gerhard1939@t-online.de

Kindergarten St. Elisabeth

St. Martinsfest

Am 10.11. feierten wir Kindergartenkinder zusammen mit den Grundschul-

kindern das St. Martinsfest. Bei einem gemeinsamen Gottesdienst wurde die Geschichte der Mantelteilung noch einmal lebendig und in die Lebenssituationen der Menschen heute übertragen. Dieses Spiel übernahmen unsere Schulzwerge.

Die Schulkinder der Grundschule übernahmen die Fürbitten und erfreuten uns mit zwei Liedern. Nach dem Schlussgebet zogen wir gemeinsam mit unseren Laternen durch die Straßen. Begleitet wurden wir von einem Martinsreiter. Feuerwehr und Polizei sicherten unseren Laternenzug.

Der Abschluss war auf dem Kirchplatz. Die Eltern des Elternbeirats und des Fördervereins sorgten für das leibliche Wohl.

Feuerwehrbesuch



Mit viel Spannung fieberten die Schulzwerge dem Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Schöllbronn entgegen. Im Vorfeld trafen sich die Schulzwerge, um gemeinsam etwas über die Feuerwehr zu erfahren. Dabei wurden viele Fragen der Kinder aufgegriffen und beantwortet. Besonderes Interesse galt den vielen verschiedenen Einsatzfahrzeugen. Mit viel Vorwissen und gespannter Erwartung auf ein richtiges Feuerwehrauto machten wir uns dann auf den Weg zu unserer örtlichen Feuerwehr. Dort angekommen wurden wir von den Feuerwehrmännern Daniel Speck und Stefan Wild begrüßt. In einem Experiment zeigte der Feuerwehrmann Speck, was man für ein Feuer alles braucht, besonders den Sauerstoff. Nun durften die Kinder mit einer Spritzflasche eine brennende Kerze löschen. Da alle ganz schön hungrig waren, gab es zum Vesper Brezeln und Fanta. Frisch gestärkt, ging's weiter. Nun mussten wir üben, wie man einen Notruf richtig absetzt. Da begann auch schon etwas zu piepsen. Das war der Brandmelder der Feuerwehrleute. Das Signal für einen Einsatz. So zeigten Herr Speck und Herr Wild uns, was ein Feuerwehrmann im Einsatz alles braucht. Natürlich durften wir uns auch noch das Feuerwehrauto mit seiner Ausrüstung anschauen. Zum Schluss gab es eine Urkunde für alle Kinder – wir sind jetzt Juniorfeuerwehrinspektoren. Jetzt kam die größte Überraschung. Es war die Fahrt im Feuerwehrauto zurück in den Kindergarten. So ging ein spannend-aufregender Morgen zu Ende.

Weihnachten im Schuhkarton

Im November gedachten wir ebenfalls der Namenspatronin unseres Kindergartens, der hl. Elisabeth. Alle Heiligen, derer wir im Kindergarten gedenken, – Martin, Elisabeth, Nikolaus, – waren große Wohltäter für ihre Mitmenschen. Auch wir wollen in diesem Jahr besonders helfen. Daher haben wir in den Gruppen für Kinder in Bulgarien, Georgien, Polen, Rumänien etc. gesammelt. Unsere Geschenke wurden dann in Schuhkartons verpackt. So können wir einigen Jungen und Mädchen eine große Freude bereiten. Die Zoll- und Transportkosten haben wir aus dem Erlös unseres Martinsfestes bezahlt.

TSV Schöllbronn

Abt. Fußball

Unglückliche Niederlage im Derby beim Tabellenführer

SSV Ettlingen – TSV Schöllbronn 2:1 (1:0)

Im Derby beim Tabellenführer in Ettlingen gab es eine äußerst unglückliche Niederlage. Der SSV begann in den ersten Minuten druckvoll ohne das Schöllbronner Gehäuse ernsthaft in Gefahr zu bringen. Nach einer Viertelstunde kam der TSV besser ins Spiel und vergab durch Reibholz eine Großchance. Sichtlich beeindruckt überließ Ettlingen dem TSV nach und nach das Mittelfeld. Auch ein schöner Distanzschuss von Kiefer verfehlte nur knapp das Ettlinger Tor. Eine der wenigen Offensivaktionen des SSV brachte die schmeichelhafte Pausenführung.

Schöllbronn kam mit Schwung aus der Halbzeitpause und erzielte verdient durch Sewonou den 1:1 Ausgleich. Der TSV war nun feldüberlegen und bedrängte in Folge das Ettlinger Gehäuse. Als ein Spieler des TSV in der 70. Minute eine völlig überzogene gelb-rote Karte sah, konnte sich der SSV aus der Umklammerung befreien. Der TSV kämpfte in Unterzahl um den einen Punkt, doch war das Glück nicht auf unsere Seite. Wiederum ein Distanzschuss, diesmal durch Peterson kurz vor Spielende, wurde von einem Schöllbronner Spieler unglücklich ins eigene Tor zum 2:1 abgefälscht.

Ein schmeichelhafter Sieg für den Tabellenführer.

2. Mannschaft rutscht auf Platz 4 ab

SG Palmbach/Reichenbach 2 – TSV Schöllbronn 2 7:1 (4:0)

Bereits die zweite Niederlage innerhalb einer Woche musste unsere Elf im Auswärtsspiel beim Tabellenführer Palmbach/Reichenbach 2 hinnehmen. Wie schon im letzten Spiel gegen Wössingen wurde die Anfangsphase völlig verschlafen und man lag mit 4:0 zurück, was auch den Pausenstand bedeutete.

Nicht unbedingt spielerisch, aber vor allem im Zweikampfverhalten dem Gegner in allen Belangen unterlegen, gelang Colin Rebholz in der 60. Minute der Ehrentreffer. Die Hausherrn legten noch einmal mit drei Treffern nach und so trat unser Team mit

0 Punkten und einer herben Klatsche die Heimreise an. Der Rückstand auf die Spitzenreiter beträgt zwar nur 3 Punkte, dennoch bedarf es im kommenden Spitzenspiel gegen Pfaffenrot 2 einer deutlichen Leistungssteigerung vor allem der richtigen Einstellung.

Die nächsten Spiele: SO 14.12., 12 Uhr: Nachholspiel

TSV Schöllbronn 2 – TSV Pfaffenrot 2
Dies ist das letzte Spiel in diesem Jahr. Neustart 2015 ist am 8.3. gegen den SV Völkersbach.

Abt. Jugendfußball

D1 Junioren der SG Schöllbronn/ Spessart/Völkersbach stehen im Kreispokal im Viertelfinale

D1 FC Neureut - D1 SG Schöllbronn/
Spessart/Völkersbach: 1:2 (0:1)

Wie bereits in den beiden ersten Pokalrunden hatten wir auch am Donnerstagabend unser Achtelfinalspiel bei einem spielklassenhöheren Kreisligisten, diesmal beim FC Neureut, zu bestreiten. Es sollte sich ein spannendes Pokalspiel, also ein echter Pokalfight, entwickeln. Neureut hatte eine spielstarke Mannschaft mit gutem Spiel über Außen. Davon ließen wir uns jedoch nicht beeindrucken. Der Gegner wurde früh angegriffen und so konnten wir immer besser dessen Spielaufbau unterbinden. Daraus konnten wir uns dann mit schnellen Gegenstößen ein Übergewicht erspielen und es ergaben sich einige Chancen. In der 23. Minute war es dann so weit und Antonio brachte uns verdienstermaßen mit 0:1 in Führung. Diese konnten wir trotz guter Möglichkeiten von Fabian, Finn und Peter nicht ausbauen, da wir immer wieder am hervorragenden Neureuter Torwart scheiterten. So gingen wir mit der knappen Führung in die Halbzeitpause. Im zweiten Abschnitt konnte uns erneut Antonio nach rd. 10 Minuten mit 0:2 in Führung bringen, die jedoch kurz darauf von der Heimmannschaft auf 1:2 verkürzt wurde. Von nun an probierten die Neureuter alles, um den Ausgleich zu erzielen. Doch wir hielten toll dagegen und erarbeiteten uns etliche Konterchancen, die jedoch alle vergeben wurden. So überstanden wir dann auch die lange Nachspielzeit und zogen mit diesem verdienten 1:2 Sieg ins Viertelfinale ein. Dieses wird dann erst nächstes Jahr nach der Rückrunde ausgetragen. Der ganzen Mannschaft ein großes Kompliment für einen spannenden und tollen Pokalabend und einem schönen Abschluss der hervorragenden Vorrunde.

Badminton-Club Schöllbronn Blau-Weiß e.V.

Weihnachtstheater 2014: Geschafft!

Am 6. Dezember, ist das Weihnachtstheater zu Ende gegangen. Wie im Vorjahr haben wieder rund achthundert Zuschauer die acht Vorstellungen besucht und sich von unserem Team ans Mittelmeer entführen lassen. Die Komödie „Buenos dias Mallorca“ von Uschi Schilling kam ausgezeichnet beim Publikum an und manche Zuschauer werden vermutlich eigene heitere Erfahrungen von Aufenthalt auf der beliebten Ferieninsel erkannt haben, wie der immer wieder aufkommende Szenen- und Schlussapplaus zeigte.

Mitgewirkt haben Eva Frohne, Christina Karcher, Regina Kistler, Renate Wipfler, Lennart Brouwer, Thomas Nollau und Christian Fluchtmann. Das Stück war unter der Regie von Gudrun Thiede einstudiert worden. Souffliert hat Marianne Nollau, das Bühnenbild gestaltet hat Werner Ninmann, die Technik steuerte Svenja Nollau und Daniel Pabst.

Für unser Theaterteam kehrt nun wieder Ruhe ein. Vielleicht sieht man sich im nächsten Jahr beim dann 36. Weihnachtstheater wieder.

Der Badminton-Club und sein Förderverein bedanken sich für das rege Zuschauerinteresse und wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine geruhige Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2015.

Gesangverein Sängerbund 1868 Schöllbronn e.V.

Weihnachtskonzert am 21.12.

Alt und Jung singen für Jung und Alt

Für die Sängerinnen und Sänger des Gesangvereins wird es dieses Jahr wieder eine besonders große Freude mit dem Grundschulchor und der Orff AG der Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn das Weihnachtskonzert zu gestalten. Beginn des Konzertes ist 17 Uhr in der Kirche St. Bonifatius Schöllbronn.

Die Mitwirkenden freuen sich auf viele Besucher und garantieren am 4. Advent eine musikalische Einstimmung auf das Fest der Freude.

Narrenzunft

Karten für Zunftabend

Für den ersten Zunftabend am **31.1.** sind noch wenige Restkarten verfügbar. Bei Interesse können diese bei Renate Stevan 07243-529660 bestellt werden.

Kleintierzüchterverein C577 Schöllbronn

Nachruf

Der Kleintierzüchterverein C 577 Schöllbronn trauert um seinen 1. Vorsitzenden Heinz Lauinger. Er führte seit 2005 bis zu seinem allzu frühen Tod am 25.11.2014 den Verein mit großem Engagement. Bereits im Jahre 1970 ist Heinz dem KTZV C 577 Schöllbronn beigetreten.

Aufgrund seiner hervorragenden Fähigkeiten als Züchter erhielt er etliche Preise auf Vereins- und Kreisebene. Für seine langjährige Mitgliedschaft erhielt er die bronzene und silberne Ehrennadel des KTZV C 577 Schöllbronn.

Von 1997 bis 2001 war Heinz Lauinger Beisitzer in der Verwaltung und von 2001 bis zur Übernahme der Position des 1. Vorsitzenden, im Jahre 2005, war er 2. Vorsitzender.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen. Wir werden Heinz, dem der KTZV C 577 dank seines Engagements und seiner Hilfsbereitschaft viel zu verdanken hat, stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Weihnachtslust und Budenzauber!

Wenn am Adventskalender nur noch wenige Türchen zu öffnen sind, die Stadt erhellt ist vom sanften Lichterschein des großen Weihnachtsbaums vor der St. Bonifatius Kirche, und der Duft von Glühwein und frischem Gebäck durch die altherwürdigen Gassen des Bergdörfchens zieht, ruht wenn auch nur für wenige Wochen das Instrumentarium unserer Chaos- Moggel. Denn sie wollen auch diesen Frieden und den vorweihnachtlichen Glanz genießen und die Zeit der Stille für eine gemeinsame Aktivität nutzen. „Bredlebacken am Niukolausmarkt“. So wurden auch dieses Jahr im Obergeschoss des Rathauses die Räumlichkeiten kurzerhand umfunktioniert und Platz geschaffen für den Weihnachtsbäckernachwuchs. In der himmlischen Backstube vom Nikolausmarkt wurde geknetet, gewellt, gestochen, dekoriert und gebacken was der Teig hergab. Manche Plätzchen verschwanden auch gleich im Mund, ob knusprig gebacken oder auch noch im Rohzustand. Die helfenden Hände der Chaosmoggel hatten bei großem Zuspruch der kleinen Bäckerinnen und Bäcker viel zu tun, um die mannigfaltig gestalteten Backwaren einzutüten. Manch Elternteil staunte nicht schlecht über das Geschick seines Sprosses, bis der Nikolaus auf dem Rathausplatz eintraf, der die braven Kin-

der mit Dampedei und wohlwollenden Worten im Anschluss bescherte. Derweil nahm die große Schar der Erwachsenen den neu gestalteten Nikolausmarkt sehr gerne an und verweilte noch. Hier noch ein herzliches Dankeschön an unsere fleißigen Hände und die Standbetreiber, aber auch dem Hausherrn und Rathauschef Steffen Neumeister für die Überlassung der Räumlichkeiten. Fotos von der himmlischen Backstube jetzt im Internet unter www.chaos-moggel.de

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/Schöllbronn/ Spessart

Kaffeemittag

Der VdK lädt wieder am Dienstag, 16. Dezember, ab 14.30 Uhr zum Kaffeemittag im evangelischen Gemeindezentrum Bruchhausen herzlichst ein. Wer abgeholt werden möchte kann sich bei Ingrid Nicol, Tel. 98912 oder Luise Cornely, Tel. 91919 melden.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

KVV-Fahrkarten in der Ortsverwaltung erhältlich.

Wabekarten für Erwachsene und Kinder sowie Monats-Ausbildungs- und Tageskarten erhalten Sie in Ihrer Ortsverwaltung.

Nutzen Sie gerne diesen bürgerfreundlichen Service vor Ort!

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Spessart:

Montag bis Mittwoch: 8 bis 12 Uhr
Montag und Dienstag: 13 bis 17 Uhr
Donnerstag: 13 bis 19 Uhr
Freitag: 7 bis 13 Uhr



Liebe Spessarter, für das Jubiläumsjahr 2015 wurde von dem Kunstkreis **SpessArt** ein Kalender aufgelegt. Die 12 Künstler, die jeweils für einen Monat die Gestaltung übernehmen, stammen alle aus Spessart, oder haben einen engen Bezug zu Spessart. Auf diesem **Kunstkalender** sind die vielfältigen **Veranstaltungstermine des Jubiläumsjahres** hinterlegt, sodass Sie keinen Programmpunkt unseres Dorfjubiläums verpassen.

Der Kalender ist bei allen Künstlern sowie an folgenden Verkaufsstellen zu erhalten:

- Ortsverwaltung Spessart
- Antonius-Apotheke
- Galerie Heilig
- Bäckerei Lehmann
- Bäckerei Nussbaumer bei Netto
- Getränkehandel Ochs
- Pizzeria Spessarter Hof
- Waldgaststätte Spessart

Für einen Kostenbeitrag von 5,- Euro können Sie selbst Ihren Beitrag zum Jubiläumsjahr leisten.

Der Kalender ist übrigens auch ein **ideales Weihnachtsgeschenk!**

Elke Werner

-Ortsvorsteherin-

Machen Sie mit und unterstützen Sie Spessart



Tragen Sie Ihre Verbundenheit mit unserem schönen Ort in die Welt hinaus und werden Botschafter für das Jubiläumsjahr. Zeigen Sie das T-Shirt bei Sonnenschein oder nutzen Sie den eleganten Spessarter Schirm bei Regenwetter.

Schwarzes T-Shirt mit Logo 10 €

Schwarzer Schirm mit Logo 15 €

Beide Artikel können in der Ortsverwaltung während der Öffnungszeiten erworben werden.

Machen Sie mit und unterstützen Sie Spessart, denn wie unser Slogan schon sagt, wir Spessarter sind „Auf der Höhe“!

Kath. öffentliche Bücherei

Neue Sachbücher – unterhaltsames Lesevergnügen

Giulia Enders - Darm mit Charme - In diesem Buch erklärt die junge Wissenschaftlerin Giulia Enders vergnüglich, welch ein hochkomplexes und wunderbares Organ der Darm ist.

Wladimir Kaminer – Coole Eltern leben länger - Wenn die Kinder erwachsen werden, beginnt für viele Eltern ein Albtraum namens Pubertät. Das muss nicht sein!

Meike Winnemuth – Das große Los - Wie ich bei Günther Jauch eine halbe Million gewann und einfach losfuhr.

Sie erzählt davon, was die 12 Monate und 12 Städte mit ihr gemacht haben - und dass man definitiv keine halbe Million braucht, um glücklich zu werden, sondern etwas ganz anderes.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Bücherei-Team wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Bitte beachten Sie: am Fr., 02.01.2015 ist die Bücherei geschlossen.

Öffnungszeiten: Do 16-18 und Fr 17-19 Uhr, Tel.Nr.: 07243/5 32 97 52 (mit Anrufbeantworter).

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungshinweis

Wandergruppe

Die Jahresabschlussfeier wird nun am **16. Dezember** stattfinden. Mit Bahn und Bus geht es ins Obere Gaistal, wo die Wandergruppe im Café Schaible das Jahr rückpassieren lassen will. **Abfahrt ist um 10.11 Uhr am Brünnäckerweg.**

Termine

Montag, 15. Dezember

9:30 Uhr – **Sturzprävention**

11 Uhr – **Schach**

Donnerstag, 18. Dezember

8:30 Uhr –

Fit im Alter – an und auf dem Stuhl

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

TSV 1913 Spessart

TSV Aktuell

Rückblick auf Generalversammlung

Zur Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2013 des TSV 1913 Spessart konnte der Vorsitzende Eberhardt Weber zahlreiche Mitglieder - darunter Ortsvorsteherin Elke Werner, den BSB-Vizepräsidenten Gebhard Schnurr und den TSV-Ehrenvorsitzenden Anton Häffner - in der TSV-Waldgaststätte begrüßen. Zu Beginn der Generalversammlung gedachten die Anwesenden den im Berichtszeitraum verstorbenen Vereins- und Ehrenmitgliedern. Nach Feststellung der satzungsgemäß erfolgten Einladung (Einwände zur Tagesordnung gab es keine), erfolgte der Einstieg in die Regularien, zunächst im Bericht zur letztjährigen Generalversammlung und dem Geschäftsbericht, der diesmal in Vertretung für den verhinderten Schriftführer Georg Lauinger, durch Günter Kraft vorgetragen wurde. Anschließend gab es die Sportberichte zum Fußball, Kegeln und Breitensport. Schatzmeister Oliver Kraft konnte von geordneten Finanzen berichten und Kassenprüfer Jürgen Kreuz bestätigte in seinem Bericht dem Schatzmeister eine einwandfreie Buchführung und schlug der Versammlung die Entlastung vor, die auch einstimmig erteilt wurde. Aus dem Bericht des TSV-Vorstandes ging hervor, dass der Verein zum Ende des Jahres 2013 insgesamt 812 Mitglieder (darunter 297 weibliche Mitglieder und 179 Kinder und Jugendliche) hatte. Hauptaufgaben im Vereinsjahr waren das Aufrechterhalten des Sportangebotes für die aktiven Mitglieder, der Ehrungsakt für die Mitglieder mit 25-jähriger Vereinszugehörigkeit, das TSV-Sportfest und das 2. Oktoberfest.

An Investitionen sind vorgesehen die Erneuerung der Einzäunung der beiden Rasenspielfelder und die Reparatur des Zaunes um den Hartplatz. Die genannten Investitionen wurden von Günther Kraft den Vereinsmitgliedern vorgestellt und erläutert. Zur angedachten Modernisierung der Vereinsverwaltung wurde durch den 2. Vorsitzenden Gerhard Weber berichtet. Mit dem Dank an die vielen fleißigen Helfer/innen schloss Eberhardt Weber den Bericht des TSV-Vorstandes. Nachdem es zu den Berichten einige wenige Fragen gab, die alle beantwortet werden konnten, nahm Ortsvorsteherin Elke Werner die Entlastung des TSV-Vorstandes und der Verwaltung vor. Einstimmig fiel das Votum aus. Danach wies Elke Werner noch auf das im Jahr 2015 anstehende Dorfjubiläum „750 Jahre Spessart“ hin und rief die Spessarter Bevölkerung, die Vereine und auch den TSV zur Mitarbeit auf. Nachdem zum Punkt „Verschiedenes“ keine Wortmeldungen mehr vorlagen, konnte der TSV-Vorsitzende Eberhardt Weber die harmonisch verlaufene Versammlung nach 2 1/2 Stunden schließen!

Abt. Fußball

SV Burbach 2 - TSV Spessart 2

Das Spiel der TSV-Reserve beim SV Burbach 2 ist ausgefallen und wird am kommenden Sonntag, 14. Dezember nachgeholt. Spielbeginn ist um 12.00 Uhr.

SpVgg Söllingen 2 - TSV Spessart 2:0 (0:0)

Im letzten Spiel des Jahres verlor die TSV-Elf ihr Gastspiel in Söllingen mit 0:2. Obwohl die Gastgeber etwas mehr Einsatzfreude zeigten und gieriger waren auf den Sieg, spielte der Unparteiische eine spielentscheidende Rolle, als er den TSV-Abwehr-Chef „Pacco“ in der 66. Minute mit Gelb-Rot vom Platz stellte. Eine Entscheidung, die auf beiden Seiten auf Unverständnis stieß. Ab diesem Zeitpunkt verlor die bis dahin sichere TSV-Defensive die Ordnung und in der 67. Minute nach einem Ballverlust im Spielaufbau das 1:0 für die Gastgeber. Fast im Gegenzug ging ein Freistoß von Daniel Müller knapp über das Tor der Einheimischen. Aus abseitsverdächtiger Position fiel dann das 2:0 in der 75. Minute. Ein Manko im TSV-Spiel war vor allem das Herausspielen von Torchancen. Vor der Pause konnten nur drei notiert werden und zu Beginn der zweiten Halbzeit musste die Heimmannschaft einmal vielbeinig retten. Dennoch war es über die gesamte Spielzeit zu wenig, was die TSV-Elf investierte. Durch die Niederlage wurde erneut eine Chance verpasst in Richtung Platz 5 in der Tabelle! Nun ist Winterpause und am 08. März 2015 geht es mit einem Auswärtsspiel bei der SpVgg Durlach-Aue 3 weiter.

Vorschau:

Sonntag, 14. Dezember (Nachholspiel!)
12 Uhr
C3-Liga SV Burbach 2 - TSV Spessart 2

Musikverein Frohsinn Spessart

Musikerfrauen Treff - Weihnachtsfeier

Am Mittwoch, **17. Dezember**, um 19 Uhr
Weihnachtsfeier im Proberaum.

Bitte wieder Teller und Besteck mitbringen, sowie einen Beitrag für das Salatbuffet.

Verbindliche Anmeldung bitte bei Anne Kirf, Tel. 28551 und Monika Schmidt, Tel. 527460 bis spätestens 12. Dezember.

Weihnachtsfeier am 13. Dezember

Der Musikverein lädt zu seiner Jahresabschluss-Weihnachtsfeier in den Spechtwaldsaal (Sportplatz) ein. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr, die Bewirtung erfolgt durch die Waldgaststätte. Es unterhalten die „Concertinos“, sowie die „Spessarter Musikanten“, dazwischen finden auch noch Vereins-Ehrungen statt.

Nach gemeinsamen Weihnachtsliedern werden zum Abschluss noch Filmausschnitte von Veranstaltungen aus früheren Jahrzehnten gezeigt.

Genießen Sie ein paar schöne Stunden in entspannter Atmosphäre und fröhlicher, adventlicher Stimmung.

Vorankündigung:

Christbaum-Sammelaktion

Am Samstag, 10.01.2015, entsorgt die Jugend des Musikvereins wieder die Christbäume. Bitte die Bäume gut sichtbar bis 10 Uhr vor die Türe legen. Über eine kleine Geldspende für das Entsorgen freuen sich die Jugendlichen sehr. Sie klingeln dafür an der Haustüre, bitte daher kein Geld an den Baum hängen.

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Wirtshaussingen

Der Gesangverein Sängerkranz Schlutenbach möchte auf das fröhliche Wirtshaussingen am heutigen Donnerstag, 11. Dezember, im Gasthaus am Lindenzbrunnen um 20 Uhr hinweisen und Sie wieder herzlich dazu einladen.

Dieses Wirtshaussingen findet immer am **zweiten** Donnerstag eines jeden Monats statt. Gäste sind willkommen.

Adventsfeier

Am vergangenen Samstag hatte der Gesangverein „Germania“ Spessart seine Adventsfeier. Zwischen den Liedbeiträgen der Chorgruppen, sie stehen seit September alle unter der Leitung von Wilke Lahmann, ehrte der Verein langjährige Mitglieder.

Fünf aktive Sängerinnen und Sänger wurden für 10 Jahre geehrt, für 25-jäh-

rige Mitgliedschaft konnte Vorsitzender Harald Kreutz Susanne Weber, Thomas Abend und Hermann Bücherl (in Abwesenheit) eine Urkunde überreichen. Für 50-jährige Sängertätigkeit konnte Inge Beutelsbacher

Karl Berg und Harald Kreutz die Goldene Ehrennadel des Deutschen Chorverbandes anheften. Für 50 Jahre als passives Mitglied wurde Hans Waldmann zum Ehrenmitglied ernannt. Der Verein bedankte sich beim Vorsitzenden Harald Kreutz für seine über 30-jährige Aktivität als Vorstand des Vereins. Insgesamt, so wurde von Alfons Waldmann in seiner Laudatio hervorgehoben, war Kreutz 40 Jahre Verwaltungsmitglied.

Mit besinnlichen Geschichten, erzählt von Angela Weber, einer musikalischen Umrahmung durch Susanne Weber und einem gemeinsamen Liedersingen, das von Wilke Lahmann am Klavier und Karl-Heinz Krauser an der Ziehharmonika begleitet wurde, klang die stimmungsvolle Adventsfeier aus.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Fahnen für 2015 abholbereit

Die vorbestellten Fahnen für das Spessarter Jubiläumsjahr sind da! Damit noch vor Weihnachten alle Fahnen verteilt sind, möchten wir am **Sonntag, 14. Dezember** zwischen 14 und 18 Uhr ins Feuerwehrhaus in der Gartenstr. 6 einladen. Sie können Ihre Fahne abholen und bei Kaffee und Kuchen gerne noch etwas verweilen. Für Kurzentschlossene besteht die Möglichkeit Restposten zu ergattern (solange der Vorrat reicht). Wir freuen uns auf ein gemütliches Adventstreffen. Gegebenenfalls werden wir im Januar noch einmal einen zentralen Abholtermin anbieten.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Karten für die Ebersitzungen (23.+24.1. im Spechtwaldsaal) und die Gemeinschaftssitzung (1.2. in der Schlossgartenhalle)

Noch gibt's Karten. Wenn Sie also auch dabei sein wollen oder noch ein pfiifiges Weihnachtsgeschenk suchen, dann wäre das sicher eine gute Idee. Karten und Infos gibt's unter 07243 526007 (Jessica Kiefer).

Eberatssitzung am Dienstag, 16. Dez., 20 Uhr im Vereinsheim

...zur Erinnerung für alle Verwaltungsmitglieder.

Tiermaskentreffen mit Tagumzug am 18. Januar 2015

Anbringen der Lichterketten

Ein schön geschmücktes Dorf mit vielen Lichterketten und fastnachtlicher Deko ist die beste Visitenkarte für unser Dorf. Denn wir möchten, dass unsere Besucher begeistert vom Umzug und von

Spessart wieder nach Hause gehen. Wir werden ca. eine Woche vor dem Umzug die Lichterketten anbringen und sind den Anwohnern gerne behilflich. Bitte Lichterketten richten und auf Funktionstüchtigkeit prüfen (evtl. Ersatzbirnen dazulegen). Den genauen Termin geben wir noch bekannt.

Aufruf an alle Kinder ab 10 Jahren

Vor jeder der teilnehmenden Gruppen soll ein Kind mit einer Tafel laufen, auf der der Name der Gruppe geschrieben steht. Welches Kind ab 10 Jahren hat Lust, bei diesem Umzug "Täfeleskind" zu sein? Eltern können natürlich ihr Kind begleiten.

Dann meldet Euch bitte bei Ebermeister Stefan Rohrer (Tel. 07243 511774)

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/Schöllbrunn/ Spessart

Kaffeenachmittag

Der VdK lädt wieder am Dienstag, 16. Dezember, ab 14.30 Uhr zum Kaffeenachmittag im evangelischen Gemeindezentrum Bruchhausen herzlichst ein. Wer abgeholt werden möchte kann sich bei Ingrid Nicol Tel. 98912 oder Luise Cornely Tel. 91919 melden.

Sonstiges

The 12 Tenors

Crossover aus Pop, Rock, Oper und Operette

**Samstag, 20. Dezember,
20 Uhr Stadthalle**

THE 12 TENORS begeistern nicht nur optisch und musikalisch, sondern vor allem durch ihre mitreißende Energie auf der Bühne, begleitet von einer Live-Band. Die aufwendig inszenierte Lichtshow setzt ein weiteres Ausrufezeichen. Karten gibt's im Vorverkauf ab 39,95 Euro inklusive aller Gebühren (erhöhte Abendkassenpreise) in der Buchhandlung Alpha, 07243 939 678, im TUI ReiseCenter der Sparkasse, im Volksbank Reisebüro sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter www.adticket.de oder www.reservix.de.



**Wassonstnoch
interessiert**

Aus dem Verlag

Wie funktionieren Chiffre-Anzeigen?

Chiffre-Anzeigen werden vom Inserenten gewählt, wenn dieser nicht nament-

lich als Inserent in Erscheinung treten möchte und auch keine Kontaktinformationen wie eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse veröffentlichen will.

Für nur 5,50 EUR (bei privaten Anzeigen inkl. MwSt., bei gewerbl. Anzeigen zzgl. MwSt.) erhält der Inserent mit der vom Verlag auftragsbezogen vergebenen Chiffre-Nummer sozusagen ein anonymes Postfach im Verlag, an das die Zuschriften gesandt werden können.

Zuschriften per Brief

Wer auf eine Chiffre-Anzeige antwortet, sollte die Chiffre-Nummer **außen** und gut lesbar auf den Briefumschlag schreiben, damit der Verlag die Zuschrift direkt an den Auftraggeber weiterleiten kann.

Zuschriften per E-Mail

Anstatt mit einem Brief kann auch per E-Mail auf eine Chiffre-Anzeige geantwortet werden. Hier sollte dann die Chiffre-Nummer im Betreff stehen, z. B. Zuschrift auf Chiffre Nr. CD-200/01311.

Die E-Mail wird dann vom Verlag ausgedruckt und dem Inserenten per Post zugesandt. Die hierfür eingerichtete E-Mail-Adresse lautet:

chiffre@nussbaummedien.de

Weiterleitungs- und Sperrvermerk

Zuschriften können auch mit einem Weiterleitungs- und Sperrvermerk versehen werden. Dieser Hinweis besagt, an wen die Zuschrift nicht weitergeleitet werden soll. Bei einem Stellenangebot kann es zum Beispiel für einen Bewerber wichtig sein, dass seine Zuschrift nicht an seinen aktuellen Arbeitgeber weitergeleitet wird.

Zuschriften werden zweimal wöchentlich weitergeleitet

Jeweils montags und donnerstags werden die bis dahin im Verlag eingegangenen Zuschriften per Post an den Auftraggeber geschickt. Hierfür fallen keine Kosten an; die Bearbeitung und das Porto ist mit der Chiffregebühr abgegolten.

Größte Vertraulichkeit

Der Verlag verpflichtet sich, keinem Dritten die Identität des unter Chiffre inserierenden Auftraggebers zu offenbaren, es sei denn, es liegt eine gerichtliche Anordnung vor. Verlagsangestellten, die gegen das Chiffre-Geheimnis verstoßen, kann eine fristlose Kündigung ausgesprochen werden.

Die Feuerwehr informiert!

Sichere Adventszeit:

neun Tipps der Feuerwehr

Gemütliche Abende mit Plätzchen und Kerzenschein: Die Adventszeit ist für viele Menschen eine Zeit der Besinnlichkeit. Damit diese nicht durch Brände überschattet wird, die durch Unachtsamkeit ausgelöst wurden, mahnt der Kreisfeuerwehrverband Tuttlingen zum sorgsamsten Umgang mit Kerzen. Dadurch könnten zahlreiche Feuerwehreinätze in der dunklen Jahreszeit vermieden werden.

Neun einfache Tipps der Feuerwehr helfen, Brände zu verhindern:

- Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Geschenkpapier, Vorhang) oder an einem Ort mit starker Zugluft auf.
 - Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung, an die Kinder nicht gelangen können.
 - Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen – vor allem nicht, wenn Kinder dabei sind. Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!
 - Auch wenn man sie häufiger als sonst verwendet und griffbereit haben möchte: Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem kindersicheren Platz auf.
 - Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie heruntergebrannt sind: Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und wird zur Brandgefahr.
 - Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden. Die elektrischen Kerzen sollten ein Prüfsiegel tragen, das den VDE-Bestimmungen entspricht.
 - Wenn Sie echte Kerzen entzünden, stellen Sie ein entsprechendes Löschmittel (Wassereimer, Feuerlöscher, Feuerlöschspray) bereit.
 - Wenn es brennt, versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Ansonsten schließen Sie möglichst die Tür zum Brandraum, verlassen (mit Ihrer Familie) die Wohnung und alarmieren die Feuerwehr mit dem europaweit einheitlichen Notruf 112.
 - Rauchwarnmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die kleinen Lebensretter sind ab 31.12.2014 Pflicht in allen Wohnungen in Baden-Württemberg.
- Ihre Freiwillige Feuerwehr